

**Bezugspreise**  
für Wien mit Zustellung:  
vierteljährig 40.000 K  
außerhalb Wiens:  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Bezugsbeginn:  
Mit dem Kalenderortel.  
Einzelne Nummern K 1600.— bei  
der Schriftleitung.

# Amtsblatt

## Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung:**  
I. Rathaus, Stiege 8, I. Stock  
Fernsprecher:  
Rathaus, Klappe 38.  
Postsparkassen-Konto Nr. 100.367

Für den Buchhandel:  
Gerlach & Wiedling, I., Elisabeth-  
straße 13.

Annahme von Anzeigen bei  
der Schriftleitung.

Nr. 99.

Mittwoch 13. Dezember 1922.

Jahrgang XXXI.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 29. November. — Ausschuss für allgemeine Verwaltung vom 22. November. — Bezirksvertretungen: Leopoldstadt vom 17. November. Wieden vom 21. November. Neubau vom 23. November. Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Hilfsaktion „Winterkleider für Schulkinder“. Uebersiedlung. Oesterreichische Staatslotterie. — Lebensmittelverkehr: Marktbericht vom 8. bis 9. Dezember. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen. — Kundmachungen. — Stiftungen zc. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

### Ausschuss für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 29. November 1922.

Vorsitzender: **Hr. Karl Schmid.**

Amtsfr. StR.: **Siegel.**

Anwesende: Die **Hrn. Jung, Kopřiva, Rudolf Müller** [17.], **Schneider, Schütz, Smutny, Strohmayr** und **Wettengel**; ferner **Stadtbaudiv. Ing. Fiebiger**, die **Ob- BauRe. Ing. Voit, Ing. Hafner, Ing. Brabbée, Ing. Fiedler** und **Ing. Hartl**, die **Mag. Re. Dr. Tischler** und **Dr. Schutovits**, die **BauRe. Ing. Hula** und **Ing. Schönbrunner**.

Entschuldigt: **Hr. Drechsler.**

Schriftführer: **BauInsp. Ing. Ritzler.**

**Hr. Karl Schmid** eröffnet die Sitzung.

**Berichterstatter Hr. Schmid:**

(**8. 1734, M. Abt. 25, 2049.**) Die Lieferung von Baustoffen für die in eigener Regie auszuführende Herstellung eines Schutzdaches im städtischen Strandbade „Alte Donau“ wird mit dem bedekten Erfordernisse von 6 Millionen Kronen genehmigt.

**Berichterstatter StR. Siegel:**

(**8. 1735, M. Abt. 32, 2699.**) Für die noch zu liefernden Sandmengen für den Volkswohnhausbau 12. Längensfeldgasse wird ein Nachtragskredit im Betrage von 60 Millionen Kronen genehmigt, welcher Betrag in dem mit Gemeinderatsbeschluss vom 6. Oktober 1922, **P. 3. 9850**, genehmigten Zuschußkredite bedeckt ist.

(**8. 1736, M. Abt. 32, 2700.**) Für die restliche Sandlieferung für den Bau **3. Droygasse** wird ein bedeckter Nachtragskredit von 60 Millionen Kronen genehmigt.

(**8. 1745, M. Abt. 27, 4384.**) Die Ausführung der **Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten** im städtischen Wohnhausbaue **3. Droygasse** wird mit dem bedekten Gesamtkostenbetrage von 58 Millionen Kronen genehmigt und die **Inneninstallationsarbeiten** der Firma **Gebr. Rebel** übertragen.

**Berichterstatter Rudolf Müller (17.):**

(**8. 1742, M. Abt. 24, 3133.**) Dem **Rauchfanglehrermeister Anton Gron** wird für die **Besorgung der Rohrungen** in sämtlichen Gebäuden des **Egenburger Erziehungsheimes** die **Verrechnung dieser Arbeitsleistungen** nach dem von der **niederösterreichischen**

**Landesregierung** jeweils festgesetzten **Rehrtarife** bis auf weiteres bewilligt.

(**8. 1748, M. Abt. 33, 1791.**) Der **Leitung des Volkshausbildungshauses Wiener Urania** werden **10 m<sup>3</sup> Altquader** auf Grund ihres **Anbotes** vom **29. November 1922** überlassen.

**Berichterstatter StR. Siegel:**

(**8. 1677, M. Abt. 22, 2257.**) Der **Magistratsantrag** auf **Bewilligung des Ansuchens** des **Wiener Leihfesselinstitutes E. Rohrwasser's** **Nachfolger** um **Nachsicht des Schuldbetrages** von **650.000 K** wird **abgelehnt**.

(**8. 1551, M. Abt. 23, 1397.**) Der **Magistratsantrag** betreffend die **Instandsetzung** von **zwei Schlauchtrommelwagen** für den **Zentralviehmarkt St. Marx** wird **zurückgestellt**.

(**8. 1715, M. Abt. 27, 3941.**) Die bei der **Ausbesserung** eines **Motors** der **Ventilatorenanlage** des **Neuen Rathauses** **aufgelaufenen Mehrkosten** von **1.455.278 K** werden **nachträglich genehmigt** und **sind** auf den zur **Ausgabrubrik 519/3** angeforderten **Zuschußkredit** zu **verrechnen**.

(**8. 1730, M. Abt. 31, 1641.**) Die für **einzelne Unternehmungen** im **21. Bezirke** noch bestehenden **Vorschreibungen** für **Kanalbenutzungsgebühren** werden **gelöscht** und die **bezüglichen Rückstände** im **Betrage** von **zusammen 177.754 K 47 h** als **uneinbringlich** **abgeschrieben**.

(**8. 1738, M. Abt. 26, 5653.**) Die **notwendigen Instandsetzungsarbeiten** im **5. städtischen Waisenhaus Klosterneuburg-Rierling** werden mit einem **bedekten Kostenbetrage** von **2.200.000 K** genehmigt. Die **Bergebung** der **Arbeiten** hat im **kurzen Wege** durch das **Stadtbauamt** zu **erfolgen**.

(**8. 1740, M. Abt. 26, 4970.**) Die **Vornahme dringender Sicherungs- und Ausbesserungsarbeiten** am **Dache** des **Altgebäudes** des **städtischen Versorgungshauses** in **Diesing** wird mit einem **bedekten Kostenbetrage** von **6.000.000 K** genehmigt und diese **Arbeiten** an **Zimmermeister J. Höbinger** übertragen.

(**8. 1741, M. Abt. 24, 3186.**) **Verschiedene Herstellungsarbeiten** an der **Niederdruckdampfheizung** in der **R. B. Sch. 3. Klöstergasse** im **bedekten Kostenbetrage** von **2.485.000 K** werden **genehmigt** und diese **Arbeiten** den **städtischen Werkstätten** übertragen.

(**8. 1743, M. Abt. 23, 1150.**) Die für den **Umbau** der **Waggruben** der **öffentlichen Brückenwagen** im **17. und 19. Bezirke** **erforderlichen Arbeiten** werden mit den **bedekten Kosten** von **41.100.137 K** genehmigt und die **erforderlichen Arbeiten** nach den **Magistratsanträgen** **vergeben**.

(**8. 1744, M. Abt. 23, 1613.**) Das **Mehrerfordernis** für die **Neuherstellung** der **öffentlichen Brückenwagen** im **17. und 19. Bezirke** mit den **bedekten Kosten** von **64.219.520 K** wird **genehmigt**.



(§. 1746, M. Abt. 24, 3201.) Die zum Zwecke der Instandsetzung nötigen Herstellungen an der Kühlanlage in der Großmarkthalle mit einem bedeckten Kostenbetrage von 150.000.000 K werden genehmigt und die erforderlichen Arbeiten und Lieferungen nach den Magistratsanträgen vergeben.

(§. 1747, M. Abt., 24 3018.) Die Vergebung der Lieferung von je 30 Küchenherden für die Notwohnungen in den Baracken des ehemaligen Kriegsspitales 11, Hasenleittengasse an die Firmen Gebrüder Brünner und C. Zimmermann's Nachfolger Ing. J. Wintermayer wird nachträglich genehmigt. Die Aufstellung der Herde und Beigabe des erforderlichen Zubehörs hat durch die städtischen Werkstätten zu erfolgen.

(§. 1749, M. Abt. 27, 4059.) Die Errichtung von zwei ganznächtigen Gasflammen in der Pfarrwiesengasse im 19. Bezirke wird mit dem im Kredite der städtischen Gaswerke „Neuherstellung öffentlicher Beleuchtung“ bedeckten Herstellungskosten von 4.000.000 K genehmigt.

#### Berichterstatter G. M. Schütz:

(§. 1725, M. B. A. 17, 4689.) Die Baubewilligung zur Errichtung eines Hauses 17, Hernaller Hauptstraße 75 wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1724, M. B. A. 14, 4020.) Es wird zur Kenntnis genommen, daß anlässlich der im Hause 14, Arnsteingasse 14 geplanten Magazinherstellung das 15prozentige Hofausmaß nicht eingehalten erscheint.

(§. 1727, M. Abt. 40, 1931/21.) Die Baubewilligung für den Schuppen auf der Biegenschaft 5., Lustgasse 3a, wird unter den vom Magistrate festgestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1728, M. B. A. 21, 122.) Die Baubewilligung zur Herstellung eines Kleinwohnhauses, eines Waschlüchens- und Stallgebäudes und einer Senkgrube auf der Biegenschaft Kat.-Parz. 311/1 in Einl.-B. 106 Grundbuch Hirschketten an der Erzherzog Karl-Straße wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1729, M. B. A. 17, 5041.) Die Baubewilligung für Bauherstellungen im Hause 17, Ranstlgasse 13 wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1723, M. B. A. 14, 3922.) Die an Alois Korschau zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem Meißelmarke im 14. Bezirke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1731, M. B. A. 14, 4258.) Die an Ella Mrazek zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem Meißelmarke im 14. Bezirke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1732, M. B. A. 14, 1732.) Die an Anton Staudi zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem Meißelmarke im 14. Bezirke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1733, M. B. A. 14, 4257.) Die an Friederike Worta zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem Meißelmarke im 14. Bezirke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

#### Berichterstatter St. M. Siegel:

(§. 1737, M. Abt. 32, 2702) Zuschußkredit für die städtischen Granitwerke in Mauthausen;

(§. 1726, M. Abt. 31, 182) Erhöhung des Sachkredites für den Kanalbau am Rennweg.

#### Berichterstatter G. M. Schütz:

(§. 1709, M. Abt. 18, 349) Auflassung des Dürnkrotplatzes im 2. Bezirke und Neuherstellung der Vorgärten und Baulinien daselbst.

## Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 22. November 1922.

Vorsitzende: Die G. M. Hellmann und Jenschit.

Amtsf. St. M.: Richter.

Anwesende: Die G. M. Beisser, Breuer, Dr. Ehrlich, Ferenz, Groß, Herrstein, Polabel, Klimes, Reiningger, Marie Wielsch und Mag Winter; ferner Ob. Mag. R. Graf, die Mag. R. Dr. Klaus, Dr. Pferinger und Falch.

Entschuldigt: G. M. Untermüller.

Schriftführer: Kontrollor Polt.

Vorsitzender G. M. Hellmann eröffnet die Sitzung.

#### Berichterstatter G. M. Beisser:

(§. 75, Div. 754.) Der Antrag der städtischen Sammlungen, das Ansuchen des Oberfinanzrates Leopold Hipp um Rückgabe der von ihm im Jahre 1904 gespendeten angeblichen Brieftasche Kaiser Josephs II. zu bewilligen, wird genehmigt.

#### Berichterstatter St. M. Richter:

(§. 184; M. Abt. 52, 3472.) Die Anschaffung von 200 Hartgummiprüfmaschinen für die Akkumulatoren der Feuerwehrelektromobile bei der Akkumulatorenfabrik A.-G. zu 5090 K für das Stück, somit um 1.018.400 K, wird genehmigt.

(§. 183, M. Abt. 52, 3474.) Die Beschaffung von vier Stahlgußbremsgehäusen bei den Feinstahlwerken Traisen—Deobersdorf zum festen Preise von 84 Goldkronen für 100 kg, somit um rund 2 Millionen Kronen (einschließlich Fracht- und Verpackungsspesen), wird genehmigt.

(§. 185, M. Abt. 52, 3444.) Für die Beschaffung verschiedener Feuerwehrausrüstungsgegenstände bei der Firma Wm. Anauß werden Mehrkosten im Betrage von 2.730.200 K bewilligt.

(§. 186, M. Abt. 52, 3463.) Dem städtischen Wärbetrieb sind die Entlehnungskosten für sechs Wagenwinden nur für zwei Tage aufzurechnen, während deren sie tatsächlich benützt wurden.

(§. 187, M. Abt. 52, 2730.) Dem Feuerwehrtelographisten Gustav Gröger werden zwei zum Tragen durch Feuerwehrleute nicht mehr geeignete alte Mäntel um 100.000 K käuflich überlassen.

(§. 188, M. Abt. 52, 3451.) Die Beschaffung von 363 kg Trittblechstücken für Feuerwehraufkraftwagen bei der Firma Josef Harlinger um 1.633.900 K wird genehmigt.

(§. 181, M. Abt. 52, 3394.) Für die Instandsetzung von Hinterradbasteilen des Feuerwehrdienstkraftwagens D 12 werden Mehrkosten von 2.502.300 K bewilligt.

(§. 182, M. Abt. 52, 3391.) Für die Herstellung und Instandsetzung von Feuerwehrgeräten in der eigenen Werkstätte werden genehmigt: a) Die Anschaffung eines Tellerrades um 1.236.150 K, b) die Umarbeitung zweier Hinterräder um 865 Goldkronen und c) die Anschaffung von Rotgußbüchsen um 1.244.596 K.

(§. 180, M. Abt. 52, 3416.) Der Anlauf von 75 kg Chromlederstreifen zur Instandsetzung der Gleitschußdecken der Feuerwehraufkraftwagen bei Karl Budischofsky & Söhne wird mit einem Kostenbetrage von 66 Millionen Kronen genehmigt.

(§. 178, M. Abt. 52, 3241.) Die Anschaffung von zwei Stangen Quadrasteifen um 1.004.850 K und von einer Stange Chromnickelstahl um 1.895.244 K für die Feuerwehwerkstätte wird genehmigt.

(§. 177, M. Abt. 52, 3163.) Die Beschaffung von drei Wagenrahmen für Feuerwehrelektromobile bei R. Ph. Wagner, S. & J. Biro und A. Kurz wird mit einem Kostenbetrage von 1.701.978 K genehmigt.

(§. 176, M. Abt. 52, 2455.) Der Verkauf von drei unbrauchbaren Gesichtsmasken für Atemungsapparate zum Preise von 600 Mark für ein Stück wird genehmigend zur Kenntnis genommen.



(Z. 179, M. Abt. 52, 3302.) Die Verpflegungsgebühr für den Wachhund im Feuerwehrwerkstättenhof 19, Würthgasse 5/9 wird vom 12. November 1922 an auf 1000 K täglich erhöht.

(Z. 191, M. Abt. 52, 3486.) Die Anschaffung von zwei Rauchhauben bei D. Neuperi's Nachfolger zum Stückpreise von 620.000 K und zwei Pferdehebegurten mit Ringen bei Rudolf Tergowitsch zum Stückpreise von 930.000 K, zusammen somit um 3.1 Millionen Kronen, wird genehmigt.

(Z. 189, M. Abt. 52, 3350.) Für 10 Feuerwehrstahl-Luftschläuche werden Mehrkosten von 682.000 K bewilligt.

(Z. 76 Div., M. Abt. 1, 930.) Die Gemeinde Wien erteilt bis auf weiteres die Zustimmung, daß Feuerwehrmeister die in Spitälern, sonstigen Anstalten, Betrieben und Unternehmungen bestehenden Löschrichtungen über Ansuchen dieser Stellen gegen angemessene Vergütung nach Maßgabe der individuellen Zulässigkeitsklärung des Feuerwehrkommandos in der dienstfreien Zeit außerdienstlich überprüfen und bei dieser Gelegenheit auch das Personal in der Handhabung der Löschmittel ausbilden. Als angemessene Vergütung für jede Intervention ist, sofern es sich um städtische Anstalten, Betriebe und Unternehmungen handelt, die doppelte Ueberstundengebühr nach dem einfachen mittleren Stundenverdienst (letzter Absatz des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 9. Dezember 1921, P. Z. 13658) eines Angestellten der 6. Bezugsklasse auf Grund der Ansätze des Vormonats, hinsichtlich der sonstigen Anstalten und Betriebe die vierfache Ueberstundengebühr anzusehen.

(Z. 190, M. Abt. 52, 3269.) 1. Im Vertrage der Gemeinde Wien mit der Firma Wilhelm Beez vom 25. Juni 1907, M. Abt. 1, 6257, betreffend die öffentlichen Bedürfnisanstalten ist als letzter Absatz des § 25 einzuschließen: „Ferner wird der Firma gestattet, auch an anderen als den oben angeführten Außenteilen sowie an den Innenwänden der oberirdischen Bedürfnisanstalten und an den Innenwänden, Stiegen und Abfriedungsgeländern der Untergrundanstalten Anklündigungen an den im Uebereinkommen der Firma mit der „Gewista“, Gemeinde Wien — städtische Anklündigungsunternehmung vom 19. Oktober 1922 bezeichneten Flächen in der in diesem Uebereinkommen bestimmten Art und unter den darin festgelegten Bedingungen anzubringen. Der aus dieser Erweiterung des Anklündigungsrechtes zu erwartende Reingewinn der Firma ist von dieser zur Instandhaltung der Bedürfnisanstalten mitzuverwenden.“

2. Im Vertrage der Gemeinde Wien mit der Firma Wilhelm Beez vom 18. Oktober 1907, M. Abt. 1, 9119, betreffend die freistehende Pforte ist als § 9 a einzuschließen: „Die Gemeinde Wien gestattet der Firma die Anbringung von Anklündigungen an den Innen- und Außenflächen der öffentlichen Pforte an den im Uebereinkommen der Firma mit der „Gewista“, Gemeinde Wien — städtische Anklündigungsunternehmung, vom 19. Oktober 1922 bezeichneten Flächen in der in diesem Uebereinkommen bestimmten Art und unter den darin festgelegten Bedingungen. Der aus diesem Rechte zu erwartende Reingewinn der Firma ist von dieser zur Instandhaltung der Pforte mitzuverwenden. Nach Ablauf des zwischen der Gemeinde Wien und der Firma Beez bestehenden Vertrages vom 18. Oktober 1907 geht obiges Anklündigungsrecht ohne jede Entschädigung zur Gänze auf die Gemeinde über. Doch steht es letzterer auch frei, die Wiederherstellung des vorigen Standes hinsichtlich der angebrachten Anklündigungen von der Firma auf deren Kosten zu verlangen.“

3. Der aus den oben unter Punkt 1 und 2 genannten erweiterten Anklündigungsrechten der Firma Beez für die „Gewista“, Gemeinde Wien — städtische Anklündigungsunternehmung zu erwartende Gewinnanteil ist von letzterer Unternehmung an den Betrieb Straßenpflege abzuführen und auf Rubrik 512 „Bedürfnisanstalten“ als Beitrag zu den Erhaltungskostenzuschüssen der Gemeinde für die Bedürfnisanstalten, beziehungsweise Pforte zu verrechnen.

4. Das zwischen der Firma Wilhelm Beez und der „Gewista“, Gemeinde Wien — städtische Anklündigungsunternehmung am 19. Oktober 1922 hinsichtlich der Anbringung von Anklündigungen

an den öffentlichen Bedürfnisanstalten und Pforten abgeschlossene Uebereinkommen wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 14, M. Abt. 47, 2454.) Der Gemeinderatsausschuß VII ermächtigt den Magistrat, namens der Gemeinde Wien für das Zentralkinderheim in Gersthof zu dem Nachlasse der am 27. September 1922 in Wien 18, Türkenstanzstraße 3 verstorbenen Ida Hölzfeld die Erbserklärung aus dem Titel des Testaments abzugeben. Gleichzeitig wird der Magistrat beauftragt, auf Grund des Anbotes des Dr. Herbert Hallwig namens der Eheleute Josef und Ida Weigl vom 10. November 1922 Vergleichsverhandlungen zu führen.

(Z. 15, M. Abt. 47, 2451.) Das von der verstorbenen Hausbesitzerin Marie Maklo zu Grabehaltungszwecken der Gemeinde Wien zugebaute Vermächtnis von 100.000 K wird ausgeschlagen, da es zur Erfüllung des erblasserischen Zweckes ganz ungenügend ist.

(Z. 175, M. Abt. 52, 3305.) Der in der Rechtsache betreffend die Erhöhung der Unfallrenten der Ottilie Bez und ihrer Kinder am 4. November 1922 gerichtlich abgeschlossene Vergleich wird genehmigt.

(Z. 71, M. Abt. 48, 511.) 1. Zur Abhaltung zweier Fortbildungskurse für die an den öffentlichen Volksschulen mit tschechischer Unterrichtsprache in Wien wirkenden Lehrkräfte in der Zeit vom 1. Dezember 1922 bis 15. Juli 1923 wird die Zustimmung erteilt. 2. Den Kursleitern Karl Salawa und Julius Urbach wird eine Remuneration zuerkannt, die bis auf weiteres mit je 100.000 K für den Monat (bei zwei Wochenstunden) festgesetzt wird; die Gemeinde behält sich vor, diesen Betrag im Falle einer wesentlichen Aenderung des Geldwertes entsprechend zu ändern.

Den Vorsitz übernimmt Hr. Jenschil.

Berichterstatter St. Richter:

Folgende Personen werden gegen Ertrag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen: (Z. 72) Dr. Adolf Aufgabe, Sekundärarzt; (Z. 71) Josef Anderle, Friseurgehilfe; (Z. 68) August Albert, Bühnenarbeiter; (Z. 39) Franz Adamel, Tischlergehilfe; (Z. 69) Deszö Adler, Konditorgehilfe; (Z. 63) Johann Amstler, Wehrmann; (Z. 59) Franz Josef Ulricher, Hilfsarbeiter; (Z. 55) Gerhard und Stephan Arnstein, Mittelschüler; (Z. 25) Josef Ahrigan, Schüler der graphischen Lehr- und Versuchsanstalt; (Z. 228) Johann Bujal, Beamter; (Z. 215) Josef Baumann, Hilfsarbeiter; (Z. 221) Chaim Josef Bockstein, Direktionsbediensteter der Allgemeinen Versicherungsgesellschaft „Phönix“; (Z. 227) Karl Buchner, Bahnwächter der städtischen Straßenbahnen; (Z. 189) Michael Brey, Straßenbahnbediensteter; (Z. 184) Peter Alois Blasowitz, Hilfsarbeiter; (Z. 128) Marie Elisabeth Brunner, Hilfsarbeiterin; (Z. 138) Marie Venegalia, Schneiderin; (Z. 162) Ferdinand Bede, Fleischerhauer; (Z. 166) Ludwig Bartos, Monteur; (Z. 181) Franz Berger, Schneidermeister; (Z. 175) Margarete Eugenie Böhm, Privatbeamtin; (Z. 176) Josef Bocel, Fleischerhauergehilfe; (Z. 162) Ernst Bachmann, Postauswärtiger; (Z. 198) Karl Busina, Schloßergehilfe; (Z. 190) Josef Brich, Hilfsarbeiter; (Z. 44) Sarolta Chilowitz, Heimarbeiterin; (Z. 45) Elsa Czibulka, geb. Kögler, Strickwarenhändlerin; (Z. 61) Rudolf Donath, Privatbeamter; (Z. 59) Schabfa Dubinski, Tröbler; (Z. 57) Josef Dolansky, Schlafwagenkondukteur; (Z. 56) Marie Dorotil, Fabrikarbeiterin; (Z. 66) Anna Enderš, geb. Dworzak, Private; (Z. 64) Jakob Edelstein, Kaufmann; (Z. 66) Adele Eisenberg, Prokuristin; (Z. 60) Wilhelm Eisenwagen, Bahnbediensteter; (Z. 64) Gerta Figdor, Private; (Z. 57) Johann Fluxa, Werkzeugschlosser; (Z. 45) Ludwig Fischer, Bahntechniker; (Z. 92) Aloista Fint, Hausgehilfin; (Z. 120) Dr. Oskar Freudenheim, Rechtspraktikant; (Z. 124) Johann Franke, Kellermeister; (Z. 136) Franz Adolf Franzl, Magazinsarbeiter; (Z. 135) Alfred Viktor Friis, Bankbeamter; (Z. 134) Markus Fröhlich, Pelzhändler; (Z. 53) Ernest Fröhlich, Privatbeamter; (Z. 73) Paul Anton Fröhlich, Schaffner; (Z. 137) Franz Giehl, Tischler; (Z. 138) Josef Gayer, Schuhmachermeister; (Z. 193) Josef Geiger Halpern, Eisenhändler; (Z. 169) Franz Leopold Hiele, Hilfsarbeiter; (Z. 170) Albert



Herlinger, Expeditionsbeamter; (Z. 172) Rudolf Hiesel, Schloffergehilfe; (Z. 11) Maria Hoffmann, Hilfsarbeiterin; (Z. 176) Theresia Heinz, geb. Brezner, Bedienerin; (Z. 196) Emil falsche Samuel Hilsenrath, Handelsangestellter; (Z. 42) Josef Juwan, Oberoffizial der Südbahn; (Z. 58) Josefa Janernig, Private; (Z. 34) Katharina Jic, Bedienerin; (Z. 37) Maria Josefa Jasel, Ordensschwester; (Z. 52) Franz Jakoubel, Straßenbahner; (Z. 128) Rosa Kanner, Sekretärin; (Z. 227) Jakob Kahane, Privatbeamter; (Z. 229) Franz Khyza, Wehrmann; (Z. 232) Robert Kubitig, Hilfsarbeiter; (Z. 233) Anna Kelca, Strickerin; (Z. 234) Johann Koller, Tischlergehilfe; (Z. 137) Arnold Kaspar, Kaufmann; (Z. 214) Franz Kiraly, Bäckerinhaber; (Z. 87) Franziska Kobernik, Kontoristin; (Z. 126) Benedikt Kudrna, Student; (Z. 116) Herbert Karl Luchmann, Student; (Z. 119) Josef Lohberger, Bundesbahnbeamter; (Z. 122) Ludwig Loschiger, Student; (Z. 114) Josef Müller, Telegraphensubstitut; (Z. 110) Anton Müller, Stationsmeister; (Z. 44) Johann Nerz, Installateurgehilfe; (Z. 93) Julianna Naresch, geb. Nitsch, Private; (Z. 130) Peter Müller, Beamter; (Z. 125) Mojzes Margules, Beamter; (Z. 91/21) Adolf August Profsenka, Hilfsarbeiter; (Z. 100) Johann Puz, Hilfsarbeiter; (Z. 102) Franz Plehatsch, Hilfsarbeiter; (Z. 110) Karl Pischel, Hilfsarbeiter; (Z. 112) Leopold Podzabradsky, Buchhandlungsangestellter; (Z. 113) Julie Petrovic, Stenotypistin; (Z. 118) Dr. Jonas Prochnit, praktischer Arzt; (Z. 122) Dr. Hermann Plahner, Rechtsanwalt; (Z. 114) Leopold Pfefinger, Wehrmann; (Z. 141) Josef Bur, Wehrmann; (Z. 94) Otto Hermann Nibel, Realschüler; (Z. 97) Kalman Rozar, Ingenieur; (Z. 98) Marie Rohrwild, Krankenpflegerin; (Z. 101) Karl Reinhart, Kinomonteur; (Z. 103) Eugenie Rohatsch, Telegraphenbeamtin; (Z. 109) Edgar Ronai, Firmengesellschafter; (Z. 104) Elias Rumstein, Student; (Z. 111) Bela Reiter, Goldarbeiter; (Z. 53) Dr. Lazar Rabinowiz, Rechtsanwalt; (Z. 115) Franz Rousel, Scheidermeister; (Z. 167) Johann Stalla, Wehrmann; (Z. 157) Franz Sibio, Kellner; (Z. 155) Moritz Salzman, Beamter; (Z. 154) Dr. Jetti Sommermann, Ärztin; (Z. 151) Johann Sumits, Vertragsangestellter; (Z. 150) Marie, Julius Spina, Kontoristin und Schüler; (Z. 10) Martha Singer, Kontoristin; (Z. 18297) Heinrich Schramm, Wehrmann; (Z. 140) Michael Schocher, Privatbeamter; (Z. 132) Adolf Schiehl, Schneidergehilfe; (Z. 129) Hermann Schiefinger, Spirituosenhändler; (Z. 120) Johann Schmid, Bäckergehilfe; (Z. 68) Dr. Viktor Stecher, Rechtsanwalt; (Z. 67) Henriette Stipel, geb. Gutenberg, Hilfsarbeiterin; (Z. 66) Josef Sterz, Chefariseur; (Z. 67) Johann Telscher, Drogist; (Z. 66) Gerhard, Anna, Iselotte Timmer, Schüler; (Z. 57) Josef Teig, Uhrmacher; (Z. 27) Julius Valla, Galvaniseur; (Z. 150) Josef Wala, Bahnwärter; (Z. 146) Jidor Leopold Wollisch, Versicherungsbeamter; (Z. 138) Rudolf Wrchowsky, Bankbeamter; (Z. 129) Josef Karl Wudernig, Schlosser bei der städtischen Straßenbahn; (Z. 128) Rudolf Wondral, Lokomotivheizer der Nordwestbahn; (Z. 84) Otto Walla, Markthelfer; (Z. 48) Karl Wessely, Fahrer der städtischen Straßenbahn; (Z. 39) Johann Zober, Straßenmusikant.

Folgenden Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Taxe die Aufnahme in den Wiener Heimatsverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert: (Z. 88) Markus Bergstein, Lederhändler; (Z. 8596) Leopold Varber, Kaufmann; (Z. 17661) Johann Babics, Wächter; (Z. 22036) Adalbert Ludwig Bourl, Student; (Z. 40) Dr. Nachem Jakob Censer, Arzt; (Z. 21064) Joachim Chaim Diesendorf, Handelsangestellter; (Z. 22399) Erwin und Josef Friedner, Dreher und Goldarbeiter; (Z. 15039) Leib (Leo) Frauenglas, Kaufmann; (Z. 21741) Katharina Hollicka, Bedienerin; (Z. 22057) Dr. Siegmund Kapralik, Rechtsanwalt; (Z. 22401) Ignaz Landau, Bankbeamter; (Z. 20350) Elsa Landau, Bankbeamtin; (Z. 20059) Dr. Ing. Georg Lang, Firmenleiter; (Z. 21329) Jakob David Meth, Redaktionsbeamter; (Z. 21708) Franz Milleder, Buchbindergehilfe; (Z. 21659) Franz Miksa, Schuhmachergehilfe; (Z. 127) Josef Maar, Südbahnbediensteter; (Z. 21916) Sandor Neufeld, Schriftsetzer; (Z. 16450)

Friedrich Neumann, Geschäftsteilhaber; (Z. 21393) Samuel Neuwirth, Rabbiner; (Z. 21987) Oskar Raschig, Bankbeamter; (Z. 21521) Ariele (Chaim) Olegyncer, Korrespondent; (Z. 21989) Mathilde Obrucá, geb. Wawerla, Hilfsarbeiterin; (Z. 22070) Adolf Plog, Heizer; (Z. 14751) Jakob Perlberger, Sekretär der Klosterneuburger Warenfabrik A.-G.; (Z. 21872) Anton Podgornik, Oberrevident der Südbahn; (Z. 21667) Eduard Pollak, Schleifergehilfe; (Z. 21395) Theresia Prohaska, Pflegechwester; (Z. 3275) Anton Marie Otto Prohaska, Chauffeur; (Z. 21522) Marie Prohaska, Hausarbeiterin; (Z. 20125) Wilhelmine Priamu, Haushälterin; (Z. 21711) Rosalia Piskl, Tröblerin; (Z. 21992) David Schloma Preis, Hausierer; (Z. 21716) Jakob Leib Rosenmann, Kaufmann; (Z. 21997) Stephanie Rosenbach, Fimnmitinhaberin; (Z. 21995) Josef Rosner, Firmengesellschafter; (Z. 21923) Isaal Ribensfeld, Reisender; (Z. 21818) Berl Reich, Tapeziergehilfe; (Z. 19863) Semaja Russo, Fremdenführer; (Z. 15628) Rejno Russo, Klavierlehrerin; (Z. 19073) Razal (Mathilde) Russo, Beamtin; (Z. 21815) Charzel Radler, Kürschnergehilfe; (Z. 19072) Jakob Raps, Gold- und Silberwarenhändler; (Z. 21398) Dr. Moses Rines, Gymnasiallehrer; (Z. 21301) Israel Reif, israelischer Religionslehrer; (Z. 89) Stephan Rahrbocksh (Rabowsky), Hilfsarbeiter; (Z. 21671) Josef Ramiz, Handelsangestellter; (Z. 73) Edgar Rauch, Privatbeamter; (Z. 21610) Moses Rothstein, Händler; (Z. 21523) Jakob Rubin; Direktorstellvertreter; (Z. 21926) Franziska Richter, Hilfsarbeiterin; (Z. 21925) Marie Rudolf, Kleidermacherin; (Z. 116) Julius Rosenkranz, Provisionsvertreter; (Z. 21876) Adolf Salzer, Firmengesellschafter; (Z. 21675) Jonas Speier, Firmengesellschafter; (Z. 21494) Adalbert Matthias Szlavil, Elektromonteur; (Z. 22003) David Simovics, Herrenkleiderkonfektionär; (Z. 21505) Josefa Schmidt, Private; (Z. 21309) Leo Schnarch, Beamter; (Z. 21479) Alfred Schwarz, Bankbeamter; (Z. 18586) Karl Steinmez, Postankstehilfebediensteter; (Z. 21720) Dr. Eugen Stranzky, Assistent der Reichsanstalt für Mutterchutz; (Z. 18021) Super Tschernjakow, Sägewerksbesitzer; (Z. 21485) Hubert Uehla, Schlossergehilfe; (Z. 18739) Abraham Wolfzahn, Handelsangestellter; (Z. 18515) Regine Wasserberger, Kanztistin; (Z. 18514) Hirsch Willner falsche Reflex, Tröbeler; (Z. 16152) Nachim Jakob Weintraub, Platzvertreter; (Z. 21433) Jidor Weiss, Absolvent der Textilschule; (Z. 21412) Isaal Moses Weiner, Kaufmann; (Z. 21941) Dr. Eugen Willan, Ingenieur.

In folgenden Fällen werden die Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zustimmung der Aufnahme in den Wiener Heimatsverband abgelehnt: (Z. 16909) Stephanie Altman, Korrespondent; (Z. 40) Josef Augenblick, Privatbeamter; (Z. 212) Aron Elias Blajer, Kaufmann; (Z. 147) Philipp Drogmayer, Kaufmann; (Z. 213) Emma Therese Butal, pensionierte Postoffiziantin; (Z. 18108) Chaim Mendel Bleiweiss, Kaufmann; (Z. 15674) Johann Brezina, Geschäftsbdiener; (Z. 214) Burech Bess, Kaufmann; (Z. 217) Markus Bergwerk, Agentur- und Kommissionsinhaber; (Z. 218) Adam Bauer, Marktfahrer; (Z. 16761) Sugo Böhm, Betriebstechniker; (Z. 48) Veronika Chrenal, Hilfsarbeiterin; (Z. 62) Johann Dant, Student; (Z. 63) Friedrich Donko, Lebensmittelhändler; (Z. 10) Lufer Diamand, Lederabfallhändler; (Z. 29326) Hedwig Dedel; (Z. 63) Aron Einleger, Kaufmann; (Z. 62) Rute (Raihan) Engelberg, Kaufmann; (Z. 61) Dr. Berta Effect, Private; (Z. 95) Siegfried Felix, Beamter; (Z. 133) Herich Gobel Fromm, Kaufmann; (Z. 130) Josef Isaal Feuerstein, Firmenteilhaber; (Z. 129) Abraham Freudenheim, Firmengesellschafter; (Z. 128) Karl Fabich, Student; (Z. 127) Josef Markus Friedländer, Lederhändler; (Z. 126) Josef Fichtl, Hilfsarbeiter; (Z. 21900) Isaal Leib Gellmann, Kaufmann; (Z. 21590) Abraham Israel Grünner, Einkäufer; (Z. 21378) Fischel Hillmann, Firmenvertreter; (Z. 27719/21) Nathan Holzapfel, Firmengesellschafter; (Z. 173) Michael Hornackl, Obsthändler; (Z. 39) Ehune Jonas, Kaufmann; (Z. 22037) Josef Jacobowiz, Kaufmann; (Z. 44) Karl Maximilian Karosch; (Z. 43) Jakob Jaszkiewicz, Beamter; (Z. 57) Katharina Jeszenkovich, Verkäuferin. (Z. 21863) Karl Klein, Geschäftsführer; (Z. 13072) Johann Klanda, Bäckergehilfe; (Z. 21327) Korbert Kernberg, Geschäftsb-



leiter; (Z. 17238) August Klobasa, Knopfmacher; (Z. 225) Fritz Georg Krausz, Hochschüler; (Z. 226) Herbert Kulla, Mediziner; (Z. 21970) Isaac Kordlo Knöpper, Kurzwarenhändler; (Z. 201) Dr. Ludwig Kacso, Kaufmann; (Z. 120) Augustin Lache, Bundesbahnbeamter; (Z. 124) Margarete Lichtwitz, Modistin; (Z. 21866) Paul Maichin, Bankbeamter; (Z. 21331) Smiche Leib Moser, Schuhwarenhändler; (Z. 21660) Israel Maimann rekte Sternberg, Haderhändler; (Z. 21467) Johann Matula, Hilfsarbeiter; (Z. 21891) Leib Margulies, Magaziner; (Z. 117) Josef Mehl, Student; (Z. 21617) Emanuel Markus Messinger, Privatbeamter; (Z. 103) Karl Mudra; (Z. 74) Kurt Mejer, Hochschüler; (Z. 128) Viktor Marino Andreas Franz Mulldörfer, Oberst d. R.; (Z. 21833) Süffie Dinkas Neumann, Papierwarenhändler; (Z. 21294) Efig Leib Neumann, Handelsangestellter; (Z. 21986) Herich Rospreis, Agenturgeschäftsleiter; (Z. 21985) Israel Rüthenbaum rekte Stoc, Manufakturwarenhändler; (Z. 22) Hedwig Ostro, geb. Goldschmidt, Private; (Z. 21394) Abraham Osterer, Einkäufer; (Z. 21664) Josef Ostermann, Milchrevisor; (Z. 22069) David Papovisch, Schuhwarenhändler; (Z. 129) Aron Panner, Haufierer; (Z. 21666) Simon Präger, Silberwarenhändler; (Z. 21896) Josef Pasternak, Kaufmann; (Z. 127) Philomena Pelzl, Hausgehilfin; (Z. 21712) Moses Popowylles, Reisender; (Z. 22068) Schaja Pfeffer, Private; (Z. 21922) Alfred Oswald Hofegg, Bankbeamter; (Z. 21817) Abraham Reichberg falsche Höbel, Handelsagent; (Z. 21816) Efig Kottenberg, Firmenmitinhaber; (Z. 22124) Franz Roth, Gärtnergehilfe; (Z. 21298) Bajwa Rosenber, Firmenteilhaber; (Z. 88) Dr. Wilhelm Reich, Arzt; (Z. 21670) Dr. David Reiskner; (Z. 86) Friedrich Rummel, Firmenjektiv; (Z. 113) Raftalle Rosen, Händler; (Z. 21819) Israel Spielberg, Buchdruckergehilfe; (Z. 21673) Benzion Sommer, Kaufmann; (Z. 21676) Josef Sobotta, Schneidermeister; (Z. 21475) Markus Seidmann, Bankbeamter; (Z. 21929) Josef Spodoboda, Geschäftsdienner; (Z. 22006) Dr. Markus Sotak, Kaufmann; (Z. 22004) Feimel Sperber, Bauarbeiter; (Z. 22001) Schabse Sauerbrunn, Privatbeamter; (Z. 22000) Moses Seelenfreund, Kaufmann; (Z. 21999) Sfidor Singer, Hochschüler; (Z. 13867) Djer Schlomowicz, Reisender; (Z. 21478) Herich Troim Schachter, Kaufmann; (Z. 21406) Walpurga Schweizer, Nonne; (Z. 128) Wilhelm Schuppler, Antireichertelehrer; (Z. 107) Josef Schönwälder, Handelsangestellter; (Z. 22011) Luise Schwarz, Strickerin; (Z. 21310) Josef Lazar Steiner, Reisender; (Z. 65) Leib (Leo) Steinmey, Kaufmann; (Z. 19321) Morbche (Markus) Steuermann, Private; (Z. 21409) Karoline Tannenpaff, Kontoristin; (Z. 62) Friedrich Kaufner, Bankkontist; (Z. 26) Josef Wettsel, Kraftwagenlenker; (Z. 18638) Heinrich Wilczel, Beamter; (Z. 18426) Schja Oskar Weintraud, Kaufmann; (Z. 18425) Wilhelm Weinberg, Student; (Z. 171) Egon Wagner, Privatbeamter; (Z. 172) Josef Wöfel, Sattlergehilfe; (Z. 21177) Ernst Wigh, Elektrotechniker; (Z. 21417) Chaim Markus Weiz, Lederhändler; (Z. 21423) Nijon Weizmann, Handelsagent; (Z. 21424) Abraham Weinstock, Buchhalter; (Z. 21488) Dr. Moritz Wachel, Bankbeamter; (Z. 13) Josef Weiz, Hilfsarbeiter; (Z. 106) Siegmund Wachtel, Kaufmann; (Z. 21428) David Zimet, Handelsangestellter.

In nachstehenden Fällen wird die über präsidiale Verfügung erfolgte Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband nachträglich genehmigt: (Z. 19510) Fanni Benedikt, geb. Fuchs, Private; (Z. 139) Salomon Fried, Fabrikant.

In folgenden Fällen wird die Gebühr für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt: (Z. 22059) Wenzel Bizla, Schlossergehilfe; (Z. 77) Tine Stapler (auch Khaar), Privatbeamtin; (Z. 159) Siegmund Weißkopf, Privatbeamter.

In folgenden Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Taxe für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgelehnt: (Z. 132) Dr. Rafael Jall, Rechtsanwaltsanwärter; (Z. 162) Leopold Gichner, Kaufmann; (Z. 126) Josef Polzer, Schneidermeister; (Z. 131) Hugo Pollak, Kaufmann; (Z. 134) Leopold Schiffer, Bankbeamter.

Das Ansuchen des Martin Damjancsits, Kaufmann, um Herabsetzung der Taxe für die Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband wird abgelehnt und der Zusicherungsbeschluss vom 25. Jänner 1922, Nr. Abt. 50, 142/III/22, widerrufen.

In folgenden Fällen wird die Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen: (Z. 67) Helene Alexander, Garderobierin; (Z. 19452/19) Franz Antoni, Kurzwarenverschleißer und Tabaktrafikanter; (Z. 205) Albert Grafinig, Inspektor der Südbahn; (Z. 7684) Držag (Držjag) Ferdinand, Hilfsarbeiter; (Z. 832/20) Franz Pochopien, Schlosser; (Z. 32467/19) Ludwig Eduard Norbert Salb; (Z. 11913/19) Rudolf Sonnwend, Hauptmann; (Z. 3825/19) Otto Trittenwein, Oberrevident der Bundesbahnen.

## Bezirksvertretungen

### 2. Gemeindebezirk, Leopoldstadt.

Öffentliche Sitzung vom 17. November 1922.

Vorsitzender: W. Max Berdiczower.

Schriftführer: Kanzleileiter Dion. Adj. Czasy.

Der Vorsitzende teilt mit, daß folgende Spenden eingelaufen sind:

Steueramtsverwaltung, Ordnungsstrafe 10.000 K;  
Sühnebuße Bernhard Weiß durch Oskar Seinfeld für das Leopoldstädter Kinderspital 250.000 K; Sühnebuße Bernhard Weiß durch Oskar Seinfeld für die Darmherzigen Brüder 250.000 K; für das Leopoldstädter Kinderspital: Direktor Winter 20.000 K, Spende des Cafetiers Josef Blau 5000 K; Spende des Herrn W. Hofmann 10.000 K; Gemeindevermittlungsammt Leopoldstadt 140.000 K.

Den Spendern wird der Dank ausgesprochen.

Der Vorsitzende berichtet über Sandgewinnung im Augarten in ausführlicher Weise. Nach längerer Wechselrede, an welcher sich mehrere Bezirksräte beteiligten, wird dem Bezirksvorsitzer für sein Eingreifen gedankt und beschlossen, eine Einwendung gegen die Errichtung von Spielplätzen für die Reichswehr und für die Mittelschuljugend nicht zu erheben, doch gegen jede andere Umgrabung und jede Sandgewinnung Einspruch zu erheben. Derzeit ist der Augarten arg verwüßt, nicht aber durch notwendige Gartenarbeiten, sondern durch die Ausgrabungen, die zum Nutzen einer privaten Firma vorgenommen wurden. Die Bezirksvertretung ersucht den Bezirksvorsitzer, den Bürgermeister hierauf in geeigneter Weise aufmerksam zu machen und ihn um die Vermittlung zu ersuchen, daß auch über die rechtliche Frage entschieden werde, ob das Bundesministerium überhaupt das Recht habe, in einem der Öffentlichkeit gewidmeten Erholungsorte Erdarbeiten durchzuführen und den gewonnenen Sand zu verlaufen. Weiter verlangt die Bezirksvertretung, daß die ausgegrabenen Stellen sofort durch die Firma Gröger wieder gartenmäßig hergestellt werden.

Für die sozialdemokratische Partei werden zu Mitgliedern des Ortschulrates gewählt: Johann Benz, Ernst Fischer, Robert Neumann, Therese Wiche, Alois Dimter; zu Ersatzmitgliedern: Stephan Steininger, Max Schnittler, Bertold Kaufmann, Berta Loyda, Ignaz Heilinger.

Für die christlichsoziale Partei werden zu Mitgliedern des Ortschulrates gewählt: Franz Bifferer, Artur Koll, Eduard Essberger; zu Ersatzmitgliedern: Karl Jonesch, Richard Hofmann, Adolar Schloßarek.

Für die jüdischnationale Partei wird Abraham Moses Rath zum Mitgliede und Moritz Friedmann zum Ersatzmitgliede des Ortschulrates gewählt.

Für die deutschdemokratische Partei wird Gustav Löwy zum Mitgliede und Daura Strammer zum Ersatzmitgliede des Ortschulrates gewählt.

Ferner werden zu Ersatzmitgliedern des Ortschulrates gewählt: Dr. Julius Stava und Ignaz Platz.

Ebenso werden gemäß dem Vorschlage des Fürsorgeinstitutes Leopoldstadt 3 Fürsorgegeräte und 68 Ersatzfürsorgegeräte gewählt.



HR. Sailer beantragt, die Gemeindeverwaltung möge die Hauseigentümer zur wirksamen Bekämpfung der Rattenplage verpflichten, die hierzu nötigen Mengen eines wirksamen Rattengiftes sicherstellen und dasselbe an die Interessenten zum Selbstkostenpreise abgeben. Hierzu bemerkt Hr. Tracl, daß die Ratten von der Donau und durch die Böcher in die Keller der Häuser in der Nähe des Donauströmes kommen; er ersucht, daß diese Böcher verstopft werden. (Angenommen.)

Frau Hr. Ammon stellt den Antrag, die schadhafte Stellen des Asphalttes in der Zirkusgasse auszubessern, da das Straßenpflaster besonders beim Sophiengymnasium derart schlecht ist, daß bei Regenwetter große Pfützen entstehen und die Passanten durch die Unebenheiten schwer gefährdet werden. (Angenommen.)

HR. Sailer beantragt, die Nummerierung der linken Seite des Handelskai der rechten Seite fängemäßig anzupassen oder gänzlich zu beseitigen. Hierzu stellt Hr. St. Ludilovsky den Zusatzantrag, die großen Straßen in der Donaustadt, wie die Bechlistraße, Handelskai und Vorgartenstraße, welche mehrmals durch Quergassen unterbrochen werden, zu teilen. (Angenommen.)

HR. Fuchshuber ersucht, bei der Direktion der Straßenbahnen dahin zu wirken, dazu in Zukunft auf der Linie 80 nur Triebwagen mit Beiwagen in Verwendung kommen. Ferner soll an Feiertagen in der Zeit von 8 bis 9 Uhr abends die gewöhnliche Tage eingehoben werden. Hierzu stellt Hr. Tracl den Zusatzantrag, daß in der Nachtzeit ein oder zwei Büge in die Freudenau eingeschoben oder die Fahrzeit um eine halbe Stunde, eventuell bis 11 Uhr ausgedehnt werde. (Angenommen.)

Dr. Trebitz jun. ersucht im Namen der Wohnparteien der Fischergasse um bessere Beleuchtung dieser Straße. Hr. Hofmann erhebt dieses Ansuchen zum Antrage. (Einstimmig angenommen.)

#### 4. Gemeindebezirk, Wieden.

Öffentliche Sitzung vom 21. November 1922.

Vorsitzender: Hr. Maximilian Charwat.

Schriftführer: Kanzleileiter Glaska.

HR. Ing. Wielemans beantragt die Aufkündigung, beziehungsweise Einschränkung der Vornahme von Lokalaufhebungen bei minder wichtigen Angelegenheiten. Hierzu sprechen der Antragsteller unter Anführung von Beispielen sowie die Hrn. Doppler, Kupka, Merth und der Vorsitzende, worauf der Antrag einstimmig angenommen wird.

HR. Ing. Wielemans wünscht die Herstellung eines Pflasters vor dem Wartehäuschen der Straßenbahnen auf dem Wiedner Gürtel gegenüber dem Favoritenplatz und betont, daß derzeit die dort wartenden Straßenbahnpassagiere bei schlechtem Wetter nur durch einen förmlichen Morast zu den Straßenbahnwagen gelangen können. Der Vorsitzende verspricht, eine diesbezügliche Eingabe an die M. Abt. 28 richten zu wollen.

Zu Ersatzfürsorgegeräten für den 4. Bezirk werden gewählt: Johanna Runkl, Hermine Schneeweiß und Heinrich Roeggel.

#### 7. Gemeindebezirk, Neubau.

Öffentliche Sitzung vom 23. November 1922.

Vorsitzender: Hr. Heinrich E. Dhrfandl.

Schriftführer: Kanzleileiter Prem.

HR. Müller und Genossen weisen darauf hin, daß in letzter Zeit der geheime und unbefugte Ausschank von Spirituosen und anderen geistigen Getränken in einer so erschreckenden Weise zugenommen hat, daß zur Abstellung dieses Uebelstandes eine strenge Handhabung der bezüglichen gesetzlichen Strafbestimmungen dringend notwendig erscheint. Sie beantragen daher, die maßgebenden Faktoren auf diesen Uebelstand aufmerksam zu machen und zu ersuchen, gegen alle Zuwiderhandelnden mit aller Strenge durch Verhängung höherer Geldstrafen, gegebenenfalls mit Entziehung des Gewerbe-rechtes vorzugehen. (Einstimmig angenommen.)

HR. Kurtisch ersucht den Vorsitzenden, den Magistrat darauf aufmerksam zu machen, daß in den Gehsteigen des Bezirkes viel-

fach sich lockere Steine befinden, wodurch die Sicherheit der Fußgänger gefährdet erscheint.

HR. Binder macht aufmerksam, daß der durch die Feuer-mauer des Hauses Mondscheingasse 16 gebildete Winkel, der mangels einer Beleuchtung des Nachts ganz im Finstern liegt, von den Passanten zur Verrichtung ihrer Notdurft verwendet wird. Da dieser Winkel von den städtischen Straßenarbeitern nicht gereinigt wird, leidet die Nachbarschaft durch den sich entwickelnden üblen Geruch. Er ersucht den Bezirksvorsteher, beim Magistrat vorstellig zu werden, damit durch Anbringung einer Straßenlampe auch der Winkel beleuchtet wird.

HR. Kammer macht aufmerksam, daß die Senkung des Straßenkörpers in der Bollergasse beim Hause Nr. 10 bisher noch nicht behoben wurde.

#### Sitzungen:

7. Bezirk: 14. Dezember, 5 Uhr nachmittags.  
17. " 13. " 6 " "

## Allgemeine Nachrichten.

### Silfsaktion „Winterkleider für Schulkinder“.

Fünfter Spendenausweis für die Woche vom 26. November bis 2. Dezember 1922.

Selb Spenden: Anna 5000 K, „Volks-Zeitung“ 20.500 K, Josef Zwieback und Bruder 49.600 K, Bräder Klein 99.600 K, Röllner & Weigner 9840 K, Kammerrat Deder 100.000 K, Dr. Franz Haberler 10.000 K, Ignaz Bittmann 24.600 K, M. S. 10.000 K, Minister Luca Orsini Baroni 2.000.000 K, Komitee zur Förderung der öffentlichen Auspeisung 500.000 K, Sammlung „Der Abend“ 100.000 K, Karl Rausch 5000 K, Summe 2.934.140 K, Summe der Vorwoche 20.699.023 K, Gesamtsumme 23.633.163 K.

Bekleidungsstücke und Schuhe: Käthe Büsch, Helene Czech, Dr. Schall-Rassowitz, Gerngroß A.-G., Franz Krizan, Anna Schaller.

### Ueberfiedlung.

Das Stadtbureau des Brauhauses der Stadt Wien befindet sich vom 7. Dezember 1922 angefangen im Neuen Rathaus, Hoch-parterre, Stiege 4 (früher Bureau der M. Abt. 50). Telephon Nr. 14169 und Rathaus Klappe Nr. 46.

50 Millionen Kronen beträgt der Haupttreffer der 9. österreichischen Staatslotterie für Wohltätigkeitszwecke, deren Ziehung am 28. Dezember 1922 in Wien erfolgt. Die Lose zu 1000 K sind in Lottoämtern, Tabaktrafiken, Wechselstuben, Steuer-, Post- und Eisenbahnämtern, Geschäftsstellen der Klassenlotterie u. a. zu haben.

### Lebensmittelverkehr.

#### Marktbericht über die Woche vom 3. bis 9. Dezember 1922.

In der Berichtswoche wurden den Märkten an Gemüse und Grünwaren insgesamt 8983 q, um 3817 q weniger als in der Vorwoche angeliefert. Auf dem Gärtnermarkte im 4. Bezirke war ein nicht unerheblicher Rückgang an Gärtnergemüse eingetreten. Da jedoch gleichzeitig auch die Nachfrage nach Gärtner-gemüse nachgelassen hat, so war Gemüse in vollkommen bedarfsbedeckendem Maße vorhanden. Der Absatz vollzog sich nur schleppend und waren daher keine Preiserhöhungen eingetreten. Gegen Ende der Woche hatte nur Spinat eine solche erfahren. Die Anlieferungen von Zwiebeln hielten sich auf der Höhe der Vorwoche, dagegen waren die von Kraut etwas zurückgegangen. Kraut kam hauptsächlich aus Holland und nur in geringen Mengen aus der Tschechoslowakei. Zwiebeln ermäßigten sich durchschnittlich um 200 K per Kilogramm, dagegen haben die Krautpreise eine Erhöhung von 100 bis 150 K per Kilogramm erfahren. Von Kartoffeln wurden insgesamt 7295 q angeliefert, das sind um 6825 q weniger als



in der Vorwoche. Trotz der geringeren Zufuhren waren die Vorräte für den Bedarf hinreichend. Die Preise für Kartoffeln blieben unverändert. Die Hälfte der auf dem Raschmarke zum Verkaufe gebrachten Kartoffeln (2160 q) stammte aus Niederösterreich, die andere Hälfte aus der Tschechoslowakei.

Die Eieranlieferung belief sich auf 263.800 Stück, das sind um 7600 Stück mehr als in der Vorwoche. Eier waren bedarfsdeckend vorhanden. Die Preise ermäßigten sich im Laufe der Woche um zirka 200 K. Rühlfhausier notierten 1850 bis 1900 K, frische Ware 2000 bis 2200 K per Stück.

Das Anbot an Butter erreichte ein Quantum von 89.5 q, das sind um 18.3 q weniger als in der Vorwoche. Mit Butter waren die Märkte gut besetzt. Am Samstag notierte Butter auf dem Raschmarke oberösterreichischer, burgenländischer und niederösterreichischer Provenienz 52.000 bis 56.000 K per Kilogramm.

An Obst, fast ausschließlich Äpfel, wurden insgesamt 10.229 q, das sind um 1443 q weniger als in der Vorwoche, angeliefert. Äpfel stammten zum überwiegenden Teile aus Steiermark, in geringeren Mengen aus Oberösterreich. Die Preise blieben im allgemeinen unverändert. In den unteren Preisgrenzen war sogar ein kleiner Rückgang von durchschnittlich 100 K per Kilogramm zu verzeichnen. Aus der Tschechoslowakei langten nur mehr Tafelbirnen ein, deren Preise sich etwas erhöhten.

Von Agrumen erhielt der Raschmarkt insgesamt 1255 Kisten, das sind um 238 Kisten weniger als in der Vorwoche. Gegen Ende der Vorwoche langten auf dem Raschmarke Orangen ein, die jedoch infolge des hohen Preises schleppenden Absatz fanden. Der Preis für eine Kiste notierte 250.000 K.

Auf den Rindermärkten waren gegen die Vorwoche um 827 Stück mehr aufgetrieben. Bei ruhigem Marktverkehre waren alle Sorten um 2000 K per Kilogramm billiger. Es notierten: Ochsen 5000 bis 9000 K, Stiere 4500 bis 7000 K, Rälhe 4500 bis 7500 K, Weinstvieh 2500 bis 4900 K per Kilogramm. Auf den Jung- und Stechviehmärkten waren im Vergleiche zur Vorwoche um 27 lebende Rälber mehr, um 1049 weidner Rälber weniger, sowie um 515 weidner Fleischschweine und 87 weidner Fetteschweine weniger zugeführt. Bei sehr lebhaftem Marktverkehre waren weidner Rälber um 1500 bis 2000 K (10.000 bis 16.000 K), weidner Fleischschweine um 2000 K (18.000 bis 25.000 K) teurer, hingegen weidner Fetteschweine um 1500 bis 2000 K (24.500 bis 27.000 K) billiger. Auf dem Vorstenviehmärkte waren um 45 Fleischschweine weniger und 574 Fetteschweine mehr aufgetrieben. Bei flauem Verkehre wurden sowohl Fleisch- als auch Fetteschweine durchschnittlich um 3000 K per Kilogramm billiger gehandelt (Fleischschweine 15.000 bis 20.000 K, Fetteschweine 18.500 bis 24.000 K). Der Schafmarkt wurde mit 223 Stück Schafen besetzt (2500 bis 6500 K per Kilogramm).

Auf dem Centralfleischmarke in der Großmarkthalle fiel infolge des Feiertages (Freitag den 8. Dezember) der Hauptgroßverkaufstag auf Donnerstag. Die Nachfrage seitens der Bezirksfleischhauer war gleichfalls infolge des Feiertages so stark, daß für den Kleinverkauf am Samstag nur ein knappes Angebot zur Verfügung stand und die Großmarkthalle um die Mittagsstunde nahezu ausverkauft war. Qualitätsware war übrigens schon in den Vormittagsstunden vergriffen. Im Vergleiche zum Vorwochenende notierten im Großhandel billiger: Rindfleisch um 2000 K (6000 bis 14.000 K), Fetteschweine um 2000 K (25.000 bis 27.000 K), Speck und Filz um 2000 K (24.000 bis 31.500 K, beziehungsweise 31.000 bis 35.000 K); teurer notierten im Großhandel: Rälber um 2000 K (14.000 bis 17.000 K) und Fleischschweine um 2000 K per Kilogramm (20.000 bis 26.000 K). Im Kleinhandel notierten billiger: Rindfleisch mit Zutwage um 1000 K (7000 bis 18.000 K), Speck und Filz um 2000 K (30.000 bis 34.000 K, beziehungsweise 35.000 bis 38.000 K), Schmalz um 300 K (25.000 bis 26.500 K); teurer notierte Jungschweinerneß um 2000 K (25.000 bis 34.000 K). Die Bahnzufuhren wiesen einen Ausfall von 100 Tonnen Fleisch auf.

Der Geflügelmarkt verfügte über zirka 1400 Stück, zumeist Fettware (Gänse und Enten). Die Preise blieben unverändert.

Der Wildbretmarkt war um einige 100 Stück schwächer beliefert. Die Preislage blieb gegen die Vorwoche unverändert.

Auf dem Centralfischmarke beliefen sich die Zufuhren auf: 225 kg Schill, tot, ungar., bis 60.000 K im kleinen, 2780 kg Karpfen, leb., jugosl., 22.000 bis 30.000 K im kleinen, 1020 kg Brachsen, ungar. 22.000 K im großen, 2800 kg Weißfische, lebend, 8500 K und 900 kg Weißfische, tot, zu 4000 K im großen. Die Deutsche Dampffischereigesellschaft „Nordsee“ brachte Angler 1665 kg zu 14.000 bis 16.000 K, Aukernfische 1600 kg zu 14.000 K, Goldbarsche 2180 kg zu 7000 bis 9000 K, Heilbutten 103 kg zu 16.000 K, Rabelsmaß 6500 kg zu 9000 bis 11.000 K, Seelachsje 5240 kg zu 9000 bis 11.000 K, Schellfische 4825 kg zu 8500 bis 10.000 K und Rotzungen 60 kg zu 14.000 K im Kleinhandel zum Verkaufe.

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Besesse (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen u. s. w.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußert sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

### Anbotausreibungen.

M. Abt. 31, 2078.

**Instandsetzung der Sohle des Ottakringerbachkanales in der Lerchenfelder Straße von der Döblergasse bis zur Neubeggergasse im 7. Bezirke.**

Voranschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 537 K 60 h (Taxipreise 1912).

Anbotverhandlung am 19. Dezember, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 1. Neues Rathaus, 8. Stiege, Mezzanin.

### Kalendarium.

Die in Klammern beigezeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotausreibung ausführlich enthalten ist.

16. Dezember, 10 Uhr. (M. Abt. 46.) Verpachtung der städtischen Gastwirtschaft, 21. Leopoldauer Platz 91 (Heft 97).

19. Dezember, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Instandsetzung der Sohle des Ottakringerbachkanales in der Lerchenfelder Straße von der Döblergasse bis zur Neubeggergasse im 7. Bezirke (Heft 99).

## Kundmachungen.

### Erledigte Schulleiterstellen.

Im Wiener Schulbezirke kommen die nachstehend angeführten Schulleiterstellen zur Besetzung: Die Stelle eines Direktors (1. Kategorie) an der R. B. Sch. 2. Schwarzringergasse 4; an der R. B. Sch. 5. Embelgasse 46; an der R. B. Sch. 5. Wagergasse 2 b; an der R. B. Sch. 6. Hirschgasse 18; an der R. B. Sch. 9. Lazarettgasse 27; an der R. B. und B. Sch. 13. Auhofstraße 49; an der R. B. und B. Sch. 13. Hießinger Hauptstraße 168; an der R. B. Sch. 16. Schuhmeierplatz 18; an der R. B. Sch. 16. Koppstraße 76; an der R. B. Sch. 13. Cottagegasse 17; die Stelle eines Direktors oder einer Direktorin an der M. B. Sch. 1. Zedlitzgasse 9; an der M. B. und B. Sch. 2. Holzhausergasse 7; an der M. B. und B. Sch. 2. Wittelsbachstraße 6; an der M. B. Sch. 10. Herzgasse 27; an der M. B. Sch. 11. Entplatz 4; an der M. B. Sch. 16. Schuhmeierplatz 17; an der M. B. Sch. 21. Deublergasse 21; die Stelle eines Leiters oder einer Leiterin an der Hilsfschule 6. Stumpergasse 10;



die Stelle eines Oberlehrers an der R.B.Sch. 2. Kleine Spelz-  
gasse 2a; an der R.B.Sch. 2. Vorgartenstraße 191; an der  
R.B.Sch. 3. Eslergasse 28; an der R.B.Sch. 5. Hundstärmer  
Platz 14; an der R.B.Sch. 6. Grasgasse 5; an der R.B.Sch.  
7. Zieglergasse 21; an der R.B.Sch. 8. Lechengasse 19; an  
der R.B.Sch. 9. Alferbachstraße 28; an der R. und M.B.Sch.  
10. Triester Straße 114; an der R.B.Sch. 14. Selzergasse 19; an  
der R.B.Sch. 16. Wiesberggasse 7; an der 2. R.B.Sch. 17. Kastner-  
gasse 29; an der R.B.Sch. 19. Hammerichmidlgasse 26; an der  
R.B.Sch. 20. Vorgartenstraße 50; die Stelle eines Oberlehrers  
oder einer Oberlehrerin an der M.B.Sch. 5. Diehlgasse 2; an der  
M.B.Sch. 5. Margaretenstraße 152; an der M.B.Sch. 7. Burg-  
gasse 14; an der M.B.Sch. 7. Rindlgasse 30; an der M.B.Sch.  
7. Leichenfelder Straße 61; an der M.B.Sch. 9. Marktgasse 2;  
an der M.B.Sch. 10. Herzgasse 87; an der M.B.Sch. 10. Hebbel-  
platz 2; an der M.B.Sch. 12. Malfattgasse 1; an der M.B.Sch.  
15. Viktoriagasse 6; an der M.B.Sch. 16. Seitenberggasse 10;  
an der M.B.Sch. 17. Jörgerstraße 38; an der M.B.Sch. 17. Par-  
hamerplatz 18; an der M.B.Sch. 18. Antonigasse 4.

Die Bewerber (Bewerberinnen) haben ihre Gesuche an den  
Wiener Stadtsenat zu richten. Die Bewerbungsgesuche der im  
Wiener Schulbezirk bereits angestellten Lehrpersonen sind längstens  
bis einschließlich 2. Jänner 1923 beim zuständigen Bezirksschul-  
inspektor im Wege der Schulleitung einzureichen. (St. Sch. N. 6900.)

## Stiftungen, Stipendien und Freiplätze.

### Kalendarium.

Die in Klammern beigeigte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in  
welchem die Ausschreibung ausführlich enthalten ist.

16. Dezember (richtiggestellter Termin). Mautner v. Markhof-  
Stiftungen für Wiener Waisenkinder (Heft 78).

## Eintragungen in den Erwerbssteuerkataster.

### Gewerbenunternehmungen.

18. November 1922.

(Fortsetzung.)

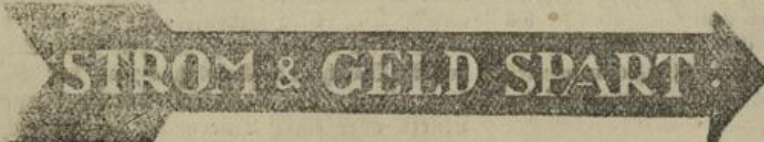
Risinger Franz, Mechanikergewerbe, 1. Neuer Markt 3. — Rode Johann,  
Wäscherei und Wäschputzerei, 5. Johanngasse 34. — Roth Eugen, Bildhauer-  
gewerbe, 5. Siebenbrunnengasse 11. — Schaller Alara, Photographengewerbe,  
1. Bognergasse 7. — Schmidt Mathilde, mechanische Strickerei, 5. Arbeiter-  
gasse 46. — Schwarz Josef, Handel mit Butter und Gemüße usw., 14. Kar-  
dinal Rauscher-Platz 4. — Segall Marie, Handel mit Papier- und Kurzwaren  
usw., 18. Cottagegasse 9. — Serenyi Julianna, Strickerei- und Häklerei-  
gewerbe, 1. Singerstraße 3. — Simonovits Erwin, Gemischtwarenhandel,  
1. Goldschmiedgasse 5. — Singinger Josef, Bildhauergewerbe, 14. Sturz-  
gasse 49. — Smrz Johann, Marktfahrgewerbe, 14. Stiebergasse 18. —  
Spivaloff Alexander, fabrikmäßige Erzeugung von Kehlsteinen und Möbelen,  
5. Bräuhausgasse 37. — Tsch Franz, Konzession zum gewerbmäßigen Anbieten  
persönlicher Dienste an nicht öffentlichen Orten, als Fremdenführer, 1. Singer-  
straße 3, „Hotel Royal“. — Frau U., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwaren-  
handel, 1. Stephansplatz 10. — Umgeher vulgo Währer Johann, Per-  
sonentransport mit den Einspännerwagen Nr. 1522, 1443, 15. Westbahnhof.  
— Viehmann Hedwig, Fertigung von Lampenschirmen usw., 5. Nikols-  
dorfer Gasse 29. — Wachter Johann, Gastwirts-gewerbe, 14. Goldschlag-  
straße 33. — Wastal Josef Anandus, Kleinhandel mit Brennmaterialien,  
17. Paiffygasse 2. — Weber Marie, Wäschewarenherstellung, 14. Avedil-  
straße 11. — Weissnicht Johann, Messergewerbe, 14. Püllergasse 18. —  
Weißwein André, Handelsagentur, 18. Messerschmidgasse 48. — Wittich  
Josef, Damentiebdemachergewerbe, 5. Wiedner Hauptstraße 129. — Wolfram  
Johann, Tischner-gewerbe, 14. Detweggasse 12. — Zboril Marie, Gastwirts-  
gewerbe, 14. Diefenbachgasse 42.

20. November 1922.

Bauer Marie, Wanderhandel, 3. Strohgasse 7. — Beer Elise, Gastwirts-  
konzession, 8. Alferstraße 15. — Biegelmeier Rudolf, Dachbeder, 19. Rabenberger  
Straße 11. — Böhm Franz, Wanderhandel, 3. Strohgasse 7. — Brandner  
Siegfried, Parkfahrer, 5. Laurengasse 11. — Bresler Schaps, Konzession  
zum Verkaufe von Siften und der zur arzneilichen Verwendung bestimmten  
Stoffe und Präparate, 6. Gumpendorfer Straße 153. — Brodnik Johann,  
Verkehrleis von Sodawasser und Frucht säften zc., 3. Ede Landstraße Haupt-  
straße—Wigergasse, vor der südlichen Gartenanlage. — Constantin Leopold,  
Verkehrleis von Brennmaterialien, 5. Wießaufgasse 5. — Erblehner Adam,  
Väkerrrevision, 3. Untere Weißgärber Straße 54. — Foidl W. & Sohn, Er-  
zeugung und Handel mit Metallwaren, 15. Staggasse 14. — Frank Josef,  
Elektronifikation zur gewerbmäßigen Herstellung elektrischer Starkstrom-  
anlagen zc., 6. Linde Wienzeile 26. — Fürst Leopoldine, Erdbiergewerbe,  
11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 290. — Gatten Morz & Komp., offene Handels-  
gesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Passauerplatz 7. — Goldfuß  
Emilie, Straßenhandel mit Obst und Blumen zc., 1. Marienbrücke, linker  
Steg. — Groß Alice, Pfadlergewerbe, 6. Wehrgasse 24. — Grünberger Josef,  
Fleischschlacher, 3. Wassergasse 25. — Hanouset Franz, Schuhmacher, 19. Wein-  
berggasse 11. — Hay Michael, Wanderhandel, 3. Strohgasse 7. — Hesty  
Stephanie, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverkehrleis, beschränkt, 6. Stumper-  
gasse 9. — Jurafel J. & Komp., offene Handelsgesellschaft, Mechanikergewerbe,  
3. Benuplatz 8. — Kluga Karoline, Krawattenherri, 18. Schopenhauer-  
straße 67. — Klimo August, Handel mit Haus- und Küchengeräten zc.,  
Währinger Straße 101. — König Karl, Buchhandel (einschließlich Antiquariat-  
Buchhandel), 5. Wiedner Hauptstraße 112. — Krajcic Marie, Straßenhandel  
mit Bittulien, 1. Bauernmarkt 4. — Kuzitel Anna, Handel mit Lebensmitteln,  
beschränkt, 3. Paulusgasse 5. — Löwy Hermann, Handel mit Lebensmitteln,  
beschränkt, 3. Landstraße Hauptstraße z8. — Marhold Georg, gewerbmäßiger  
Betrieb des Zusammenlebens von Papierfäden, 19. Krottenbachstraße 69 a. —  
Maunter J. B., offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßiger Betrieb des Kleider-  
machergewerbes, 1. Wipplingerstraße 33. — Mayer Heinrich, Branntweinhan-  
delkonzession, 3. Wassergasse 17. — Mehofer Franz, Gastwirtskonzession, 8. Leichen-  
felder Straße 46. — Meisels Samuel Merold, Inhaber der Firma Inter-  
nationaler Film-Export-Import, Handel mit Filmen, 7. Sigmundgasse 16. —  
Nesti Fratelli (Brüder Nesti), Ges. m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen,  
1. Kohlmarkt 11. — Neugröschl Jsidor, Wanderhandel, 7. Kaiserstraße 101. —  
„Oelus“, Koffillen- und Spritzgießereigesellschaft, Schloßergewerbe, 5. Grün-  
gasse 30. — Oesterreichische Mühlenindustrie-A.-G., fabrikmäßiger Betrieb des  
Müllner-gewerbes zc., Speditionsgewerbe, 7. Aspernbrückengasse 2. — Rasner  
Franz, Messerschmied, 3. Apothekegasse 20. — Rector Ernestine, Handel mit  
Textilwaren, 6. Kasernengasse 24. — Schiffmann J. Heinrich Söhne, Export-  
Import-Agenturkommissions-Ges. m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen,  
ohne Lebens- und Futtermittelhandel, Handelsagentur ohne Lebens- und Futter-  
mitteln, 1. Höhenhausengasse 10. — Schlegl Rosa, Pfadlergewerbe, 1. Seiler-  
stätte 16. — Stanel Ernestine, Krawattenherstellung, 5. Franzensgasse 4. —  
Steininger Ferdinand, Fleischhauer, 3. Großmarkthalle, Kinnenseite, Stand  
102 a, b. — Stern Richard, gewerbmäßige Vornahme der Reparatur von  
Füllfedern, 1. Stadiongasse 5. — Theuer Johann, Tischler, 17. Kasner-  
gasse 13. — Tomandi & Komp., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwaren-  
handel im großen, 1. Tefer Graben 23. — Valian Josef, Tischler, 5. Sieben-  
brunnengasse 17. — Wazilla Anton Franz, Handel mit Brennmaterialien,  
3. Erdbergstraße 48. — Zimmermann Elisabeth, Straßenhandel mit Obst,  
Blumen und Gemüße, 3. Boerhavengasse, neben Rudolfsplatz.

21. November 1922.

Algeher Franz, Tischler, 16. Thalhammergasse 51. — Bauer Rudolf  
Mechaniker, 15. Leilgasse 28. — Baumgartner Agnes, Kleinhandel mit  
Brennmaterialien, 16. Kirchstettergasse 29. — Behringer Emmerich, Friseur,  
16. Rüdertgasse 12. — Burghofer Adolf, Marktvitalienhandel, 15. Palm-  
gasse, Markt. — Deimel Josef, Schuhmacher, 15. Kohlenhofgasse 7. — Deutsch  
Laura, Wäschewarenherstellung, 15. Mariabäcker Straße 158. — Ernst Johann,  
Schweinefleisch- und Selchwarenverkehrleis, 16. Payergasse, Markt, Stand 358.  
— Fassei Magdalena, Lebensmittel, Konsumwaren- und Flaschenbierverkehrleis,  
17. Haslingerstraße 50. — Fischer Gustav, Handelsagentur, 15. Hanglitz-  
gasse 3. — Furtner Leopoldine, Pferdefleischverkehrleis, 15. Guntherstraße 7.  
— Guttner Wilhelm, Pferdefleischverkehrleis, 16. Sulinggasse 17. — Graf  
Thomas, Fleischverkehrleis, 16. Hasnerstraße 135. — Grundner Karl, Speckler,  
15. Wurzbachgasse 20. — Grünert Hedwig, Kleidermachergewerbe, 16. Herbs-  
straße 31. — Häbinger Max, Vorrichtung und Zeichnung für Gold- und  
Seidenstickerei, 15. Pouthongasse 2. — Hafner Peter, Wanderhandel mit  
Erzeugnissen der Land- und Forstwirtschaft, 16. Marktstraße 9. — Hamberger  
Herarch, Holz- und Kohlenhandel im großen und Holzverkleinerung, 15. Gold-  
schlagstraße 7. — Harzer Georg, Handel mit Holz und deren Produkten,  
17. Lobenhauergasse 7. — Herzfeld Georg, Handel mit elektrotechnischen  
Bedarfsartikeln, 15. Dingerleibgasse 2. — Heußler Friedrich, Handelsagentur,  
15. Neubaugürtel 25. — Holinka Anna, Wäschewarenherstellung, 16. Blum-  
berggasse 22. — Horny Leopold, Juwelier, 15. Friesgasse 7. — Janacz Karl,





Zuderbäder, 15. Hütteldorfer Straße 32. — Karajel Rudolf, Kleidermacher, 16. Drestelgasse 16. — Kasal Alois, Latierer, 15. Henriettenplatz 7. — Kilian Marie, Frauen- und Kinderkleidermacherergewerbe, 16. Habergasse 11. — Kindl Josefa, Straßenhandel mit Obst, Blumen und Grünwaren, 16. Wattgasse, Ecke Dittalringer Straße, vor dem Schuhpalast. — Alexander Jakob, Zimmermaler, 15. Würzbachgasse 11. — Klimt Karl, Herrenkleidermacher, 15. Turnergasse 27. — Kocis Johann, Kleidermacher, 15. Alltagasse 2. — Koll Adolf, Musiker, 15. Kranzgasse 28. — Korber Therese, Wandaerhandel mit land- und forstwirtschaftlichen Produkten, 16. Schuhmeierplatz 15. — Krepella Josef, Straßenhandel mit Blumen, Obst, Grünwaren und Geflügel, 16. Wepprechgasse, Ecke Dittalringer Straße. — Krumel Franz, Metallwaren-erzeuger, 15. Pouthongasse 8. — Lehner Adolf, Wäschewarenherzeuger, 16. Gauslachergasse 61. — Lindner Karl, Friseur und Rasier, 15. Neubaugürtel 47. — Lipp Rudmilla, Betrieb einer Wäscherecke, 16. Brunnengasse 18. — Mareš Marie, Fragner, 15. Minciostraße 16. — Mayer Franz, Erzeugung von Fußabdrücken aus Lederabfällen, 15. Hütteldorfer Straße 32. — Moser Rudolf, Kleinfabrikwerker, 15. Hadengasse 18. — Drosowitz Stephanie, Schweinefleisch- und Selchwarenhersteller, 16. Dittalringer Straße 104. — Pitzel Katharina, Damenkleidermacherergewerbe, 15. Würzbachgasse 12. — Pitz Robert, Uhrmacher, 15. Poffingergasse 5. — Pitzel Mathilde, Markt- und Viktualienhandel, 16. Payergasse, Markt, Stand 336. — Pfaf Eduard, Markt- und Viktualienhandel, 16. Pypengasse, Markt, Stand 297. — Rober Leopold, Laubfägerei, 15. Schanzstraße 24. — Schallinger Katharina, Gemischtwarenhandel im großen, 15. Sechshäuser Straße 34. — Schindler Heinrich, Fassung von Glaserdiamanten in Glasfärbewerkzeuge, 16. Bebelplatz 6. — Schlanger L. Fole, Handel mit Stoffen, Textilwaren und fertigen Konfektionswaren, 17. Geklergasse 95. — Schreiber Heinrich, Friseur- und Rasier, 15. Märzstraße 26. — Seeböck Josef, Photograph, 16. Wilhelminenstraße 122. — Seitz Emilie, Handel mit photographischen Apparaten und einschlägigen Artikeln, 16. Hofferplatz 11. — Smejtal Sophie, gewerbsmäßige Uebernahme und Ausführung von Uebersetzungen aus fremden und in fremde Sprachen, 4. Trappelgasse 4. — Sobotta August, Kleidermacher, 17. Rosenringgasse 22. — Stagl Emilie, Gastwirt, 4. Seidgasse 9. — Stinalovitsch Anna, Wandaerhandel mit land- und forstwirtschaftlichen Produkten, 16. Stilsfriedplatz 4. — Swatofsch Pauline, Handel mit Landesprodukten im großen, 15. Felberstraße 18. — Bogeltanz Rudolf, Handel mit Maschinen, Papier, Haus- und Küchengeräten, 15. Pouthongasse 26. — Wachtel Judith, rechte Vogelfänger, Fleischerfleisch, 17. Dittalringer Straße 46. — Weinberger Leopold, Handel mit Stoffen, Wäsche und Schuhen, 15. Mariabühler Straße 168. — Wolf Fidor, Brantweinbrenner, 4. Wiedner Gürtel 22. — Zajic Anna, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverleiher, 16. Seitenberggasse 16. — Zeman Johann, Damenkleidermacher, 15. Krennegasse 3. — Zugay Paul, Drechsler, 16. Bernhartstraße 1.

**22. November 1922.**

Altman Käthe & Komp., Modifizergewerbe, 15. Lautenbachgasse 14. — Philomena Antonovic, Handel mit neuen Kleidern und Textilwaren usw., 6. Eggertgasse 10. — „Rifula“, Briefletterzeugung, Ges. m. b. H., Handel mit Holz und Brieflein usw., 17. Leopold Ernst-Gasse 66. — Balda & Komp., Holzhandel usw., 16. Dittalringer Straße 104. — Bauer Leopold, Handel mit Eiern, Butter, Geflügel und Obst im kleinen, 6. Weggasse 11. — Berger Stephan, Tapfzergewerbe, 4. Momusengasse 19a. — Bräuner Alfred, Handelsagentur, ohne Lebens- und Futtermittel, 7. Neubaugürtel 70. — Buchegger Adele, Handel mit Wäsche und Wirkwaren usw., 7. Verchenfelder Straße 115. — Chini Richard, Handel mit Briefmarken für Sammlerzwecke, 7. Verchenfelder Straße 3. — Ehrenreich Moritz, Handel mit fertigen Kleidern und Wirkwaren usw., 6. Gumpendorfer Straße 65. — Johann Elias, Bäcker, 4. Wiedner Hauptstraße 62. — Fedra Karl, Handel mit Altmetallen und Altpapier usw., 7. Neubaugasse 16. — „Florida“, Gesellschaft m. b. H., Warenhandel im großen, 4. Kettenbrückengasse 6. — Friedmann Anna, Handel mit Damenmoderartikeln, 8. Landstraßer Hauptstraße 60. — De Gattano Domenico, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 5. Spengergasse 1 f. — Glod Josefine, Handel mit Lebensmitteln und Flaschenbier, 19. Heiligenstädter Straße 273. — Goldblatt R., Wäschewarenherzeugung, 17. Hernalser Gürtel 47. — Haas Paul, Inhaber der Firma Paul Haas, fabrikmäßige Erzeugung von Krawatten und Herrenmoderartikeln, 7. Siebensterngasse 3. — Haberhauer Karl, Schlossergewerbe, 16. Wurlitzergasse 64. — Hampel Theodor & Komp., Kleidermacherergewerbe, 15. Mariabühler Gürtel 39. — Horner Hermine, Galanteriewarenhandel im großen, 3. Serlgasse 18. — Johann Huber, Handel mit Wohnungseinrichtungsgegenständen, 1. Tuchlauben 17. — Jenešec Theodor, Inhaber der Firma Theodor Jenešec, Handel mit elektro- und kinotechnischen Bedarfsartikeln, 7. Kirchengasse 22. — Kadera Karl, Erzeugung von chemisch-technischen Artikeln, 4. Landrechtgasse 11. — König Antonie, Handel mit neuen Kleidern und Textilwaren usw., 6. Eggertgasse 10. — Kohoutel Josef, Kleidermacherergewerbe, 7. Neupfistgasse 70. — Kopecky Marie, Erzeugung von Wäschewaren usw., 5. Wimmergasse 11. — Kornhäuser Alexander, Erzeugung von Likören und Spirituosen auf kaltem Wege, 7. Mariabühler Straße 76. — Kraicir Marie, Handel mit Lebensmitteln und Flaschenbier, 19. Willrothstraße 39. — Kral Marie, Handel mit Damenhüten, 7. Breite Gasse 12. — Lang Margarete, Handstrickerei und Handhählelei, 6. Stumpergasse 6. — Lobwein & Komp. (Lobenwein), offene Handelsgesellschaft, Photographierergewerbe, 16. Verchenfelder Straße 55. — Mannberg Rosa, Kunstdruckerei, 3. Keinerergasse 11. — Mahly Josef, Leihbibliothek, 6. Starbemberggasse 9. — „Mechana“, Warenhandels-gesellschaft m. b. H., Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen, 6. Gumpendorfer Straße 124. — Michalec Marie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 6. Magdalenastraße 4. — Müller W. R. & Komp., Kommanditgesellschaft, Handel mit Briefmarken zu

philatelistischen Zwecken usw., 18. Saliergasse 8. — Opalka Johann, Strick- und Wirkwarenherzeugung, 19. Silberergasse 42. — Pauscher Adolf, Musiker-gewerbe, 4. Eugenstraße 68. — Salander Jakob, Handel mit Textil- und Modewaren usw., 8. Erbbergstraße 25. — Sarkany G. & Komp., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Efelplatz 4. — Savonet Dési:é, Handelsagentur, 4. Favoritenstraße 37. — Schefer Florian, Viktualienhandel, 6. Hofmühlgasse 19. — Schimel Josef, Straßenhandel mit Obst und Gemüsen usw., 4. Suttnerplatz, bei der linken Gittertreppe vor dem Brunnen. — Schreiner & Postl, offene Handelsgesellschaft, Pension zur Beherbergung von Fremden, 4. Karolinergasse 7. — Schulz Anna, Erzeugung von Badeschuhen und Puppenkonfektion, 19. Lannerstraße 28. — Seithaler J. & Komp., offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Weichholzmöbeln usw., 16. Eisnergasse 3. — Sternberg & Heller, offene Handelsgesellschaft, Kleidermacherergewerbe, 4. Margaretenstraße 22. — Szczypanek Klodide, Kommissionshandel mit Woll- und Wirkwaren usw., 4. Karlsplatz, Verkaufshallen. — Tschant Franz, Lebensmittelinhandel, beschränkt, 4. Schaumburgergasse 6. — Uringer Justine, Markt-viktualienhandel, 4. Phorusplatz, Detailmarkt Halle. — Bilanel Marie, Handel mit Zuderwaren usw., 4. Keinerergasse 3. — Weiner Friedrich, Gummi-reparaturwerkstätte, 4. Schleifmühlgasse 12. — Wertheim Karoline, Verleiher von Galanterie und Wirkwaren usw., 4. Raschmarkt, Zelle 370. — Wohlmuth Rudolf, Fleischerfleisch, 5. Am Hundsturm 1.

**23. November 1922.**

Belobradsky Hermine, Stiderei und Tamburieren, 1. Wipplingerstraße 8. — Berger Josef, Weinhandel im großen, 10. Ostbahnhof, Magazin 6. — Brandeis Josef, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Sternergasse 5. — Erbs Elsa, Stiderei-gewerbe, 3. Hörnesgasse 13. — Ezbulla Elsa, Alleinhaberin der Firma Kunstgewerbliches Atelier E. Ezbulla, Gemischtwarenhandel im großen, Erzeugung von Strick, Wirt, Spielwaren zc., 1. Rüntnerstraße 44. — Gurla Michael, Handel mit Brennmaterialien im kleinen, 1. Oppolzer-gasse 2. — Eder Josef & Komp., Bau- und Leitergeräthefabrikant, Ges. m. b. H., gewerbsmäßiges Verleihen von Bau- und Leitergeräten, 7. Mariabühler Straße 124. — Eisenbahn- und Industriefabrik-gesellschaft m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Liebiggasse 4. — Elias Hermann, Alleinhaber der Firma Elias & Komp., Handel im großen mit Textilwaren zc., 1. Domini-kauerbasse 19. — Feiner Karl, Alleinhaber der Firma Brunner Pfeffer-mann, Handel mit Weiß- und Kurzwaren zc., 1. Hoher Markt 1. — Fertig Wilhelm, Handel mit Parfümeriewaren zc., 3. Weiggässer Lände 40. — Filipek Fritz, Alleinhaber der Firma Theodor Filipek's Söhne, Erzeugung von Gold- und Silberwaren, Handel mit Antiquitäten, 1. Kolowratring 12. — Filinger Samuel, Handelsagentur, Handel mit Textilwaren zc., 3. Am Hundmarkt 3. — Fintl Israel, Handel mit Parfümerie- und Waschartikeln, 10. Schröttergasse 23. — Groß Helen, Kleinfabrikergewerbe, 11. Annaberg-straße 15. — Gruber Ludwig, Verleiher von Schweinefleisch und Selch-waren zc., 10. Columbusplatz, Markt. — Gutfreund J., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Ledergalanteriewaren zc., 6. Mariabühler Straße 103. — Harmat (früher Rebellthau) Ludwig, Dienstmann-gewerbe (Lizenz Nr. 71), 1. Kolowratring 6. — Hembach Marie, Marktfahrergewerbe, 10. Mührengasse 24. — Herstein Gustav, Metallarmaturengesellschaft m. b. H., Handel mit Metall-armaturen zc., 1. Adlergasse 4. — Hierbager August, Handel mit Alteisen und Altmetall zc., 10. Notensgasse 41. — Hunadiny Franz, Friseur und Rasier, 10. Duellenstraße 167. — Jordan Paul, Gemischtwarenhandel, 10. David-gasse 6. — Kaplan Franz, Dienstmann-gewerbe (Lizenz Nr. 204), 1. Singer-straße 5. — Kenedi Alfred, Handelsagentur ohne Lebens- und Futtermitteln, 1. Wipplingerstraße 24. — Klein & Kratochla, offene Handelsgesellschaft, Frauen- und Kinderkleidermacherergewerbe, 10. Quellenplatz 4. — Kopada Karl, Tischler, 10. Feuchtersiebengasse 73. — Kuntzer Leopold, Handelsagentur, 3. Lhngungasse 23. — Leuser Hermann, Viktualienhandel, 1. Parkring, Ecke Johanneggasse. — Lippa Siegfried, Gemischtwarenhandel, 10. Buchengasse 52. — Ebbi Moses rekte Moriz Kulla, Dienstmann-gewerbe (Lizenz Nr. 203), 1. Bor-lauststraße 2. — Luhan Josef, Fleischerfleisch, 10. Favoritenstraße 159. — Lustig Emil, Kommanditgesellschaft, Handel mit elektrischen Bedarfsartikeln zc., 1. Walfischgasse 1. — Lux & Komp., Handel mit Zelluloid und Zelluloid-waren, 1. Kai-Schottenring. — Marian Elisabeth, Kleinhandel mit Brenn-material, 10. Thävonatgasse 8. — Maris Anton, Handel mit Klauhfloß, 10. Laer Straße 159. — Mayer Gustav, Pferdeagentur, 3. Fasangasse 18. — Mayerhofer Karl, Fleisch- und Selchwarenherfleisch, 3. Hegergasse 18. — Mikulas Marie, Modifizergewerbe, 10. Buchengasse 40. — Mottl Aloisia, Fleisch- und Innereierfleisch, 11. Gratian Marg-Gasse 6. — Müller Otto, Fleischerhauer, 10. Mührengasse 7. — Nussbaum Jettu, Handel mit Alteisen und Altmetall, 10. Schrankenberggasse 26. — Dentner Hermann Heinz, Handel mit Antiquitäten, 6. Willergasse 17. — Piesko Franz, Fragner, 19. Neipfstraße 8. — Polster Emma, Handel mit Kurz-, Leder- und Galanterie-waren, 11. Simmeringer Hauptstraße 131. — Rittner Antonie, Wirkwaren-herzeugung, 10. Senefeldergasse 52. — Schaumberger Friedrich, Lackfabriker, 10. Lagenburger Straße 83. — Schornstein Lorenz, Marktfahrergewerbe, 10. Mührengasse 22. — Spitzl Friedrich Franz, Wäckerrevision, 10. Antons-platz 27. — Stangl Franz, Kaffeebrenner, 10. Lagenburger Straße 42. — Tintner Regine, Markt-viktualienhandel, 10. Viktor Adler-Platz. — Trummer Andreas, Alleinhaber der Firma Ferd. Preyer's Nachfolger Schreiber & Trummer, Handel mit Schuhmacherzugeschr., 1. Bäderstraße 3. — Trummer, Jng. Ferd., Ges. m. b. H., Erzeugung von Autochassis und Autoreparatur-werkstätte zc., 10. Buchengasse 43. — Sabra Marie, Lebens-, Genussmittel- und Flaschenbierverleiher, beschränkt, 10. Alringerergasse 65. — Sit Julius, Friseur und Rasier, 10. Favoritenstraße 164. — Waghner Friedrich, Hande mit Galanterie- und Lederwaren, 1. Lichtenflag 1. — Weiniger A. & Komp.



offene Handelsgesellschaft, Handel mit Fahrrädern u., 1. Jedlitzgasse 11. — Wiener Isolierrohrfabrik, Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Isolierrohren u., 6. Hirschgasse 19. — Wirgler Marie, Wäschewarenherstellung, 10. Raaberbahnstraße 17. — Wondra Antonie, Straßenhandel mit Obst, Blumen und Gemüse, 10. Bistort Adler-Platz, vis-à-vis der Schule. — Wyhnalet Marie Magdalene, Marktwirtschaftenhandel, 10. Herzgasse 48 (Hausflur).

24. November 1922.

Amon Josef, Schuhmacher, 2. Große Stadtgutgasse 22. — Ball Schaul, Kaffeesieder, 2. Heinestraße 15. — Bauer Ludwig, Kleinhandel mit Holz und Kohle, 2. Nidelgasse 4. — Baumgartner Josef, Kleidermacher, 2. Laborstraße 61. — Bauml J. & Söhne, Ges. m. b. H., Erzeugung von gebrannten geistigen Getränken u., 18. Geygasse 117. — Bayer Franz, Kaffeeschankgewerbe, 7. Schottensfeldgasse 37. — Belag, Brüder, Strick- und Wirtwarenherstellung, Garn- und Wollhandel, „zum Wollkönig“, Strick- und Wirtwarenherstellung und Handel mit diesen Artikeln, 19. Heiligenstädter Straße 27. — Berlin Jakob, Handel mit Manufakturwaren u., 2. Laborstraße 28. — Berned Hedwig, kunstgewerbliche Stickerien u., 2. Praterstraße 15. — Biedl Elise, Handel mit Obst, Kracherin und Kanbitten, 2. Inundationsgebiet (Stromkilometer 2600). — Blei Jjal Herich falsche Grünblatt, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 2. Schönbungasse 16. — „Bocorol“, Seifen-, Kerzen- und Fettwarenfabrik, G. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Seifen und Fettwaren u., 14. Pfeiffergasse 3. — Bresh Mar, Handelsagentur, 2. Zirkusgasse 11. — Brill Adolf Aron, Erzeugung von Putzmitteln aus Tuch u., 2. Böcklinstraße 114. — Brumberger Josef, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Wolfgang Schmätzl-Gasse 4. — Carl Käthe, Bäckereiverwaltung, 2. Schafischgasse 2. — Demb Lazar rekte Braun, Marktfahrer, 2. Darwingasse 6. — Deutsch Friedrich, Handelsagentur, 2. Obere Donaustraße 57. — Dewoniski Stephan & Komp., kaufmännische Expeditions-gesellschaft m. b. H., Expeditions-gewerbe, 2. Obere Donaustraße 89. — Dischenborfer Theodor, Hühneraugenschneider u., 2. Obere Donaustraße 93. — Dianabad, — Eichinger Rudolf, Handel mit Landesprodukten, 2. Jungstraße 4. — Engelbrecht Johann, Gastwirt, 2. Große Stadtgutgasse 23. — Epstein F. & Weinberger, offene Handelsgesellschaft, Wein- und Obstweinbrennereigesellschaft, Erzeugung von Wein- und Obstweinflüssigkeiten aller Art u., 2. Rembrandtstraße 32. — Fink Heinrich, Handel mit Schuhen und Textilwaren u., 2. Schrotbergstraße 2. — Fink Leopold, Handel mit Altmetallen u., 2. Jbbstraße 10. — Frankl Adolf & Söhne, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Untere Donaustraße 17. — Fried Georg, Pferdehandel, 2. Engerthstraße 183 a. — Gajsch Hirsch Wolf rekte Frieder, Handel mit Manufakturwaren u., 2. Laborstraße 48 a. — Gerhold Rosina, Verschleiß von heißen Würfeln und Brot, 3. Großmarkthalle. — Gluck Emanuel, Handel mit Schnittwaren u., 2. Franz Hochedlinger-Gasse 6. — Golloch Rudolf, Schuhmacher, 2. Sternedplatz 17. — Gottesfeld Michael, Marktfahrer, 2. Suwerstraße 32. — Graf Robert Johann, Damenkleidermachergewerbe, 2. Volkertplatz 6. — Groß Rudolf, Handel mit Automobilbedarfsartikeln u., 3. Marxergasse 3. — Großmann Konrad, Handel mit gebrauchten in- und ausländischen Briefmarken u., 18. Kreuzgasse 15. — Györi Anton Jostan, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Praterstraße 11. — Haindl Josef, Handel mit Wäsche und Wirtwaren u., 17. Lobenhauerngasse 42. — Haliczky Herich, Gemischtwarenhandel, 2. Volkstwehrlplatz 14. — Halpern Jsaak, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Förstergasse 6. — Halpern Samuel, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 6. Förstergasse 6. — Heliczky & Scherzer, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Leopoldgasse 51. — Herzfeld Jsaak, Handelsagentur, 2. Wolmutstraße 20. — Hohl Franz, Bäcker, 2. Schreigasse 14. — Hrucařik Michael, Kleinfuhrwerksgewerbe, 2. Meierei Kriean, Schrebergarten. — „Ingersoll-Rand“ Gesellschaft m. b. H., Handel mit Maschinen, 2. Afritanergasse 3. — Jäger Seimwald, Bettwarenherstellung, 2. Novarogasse 18. — Janosz Othmar, Marktfahrer, 2. Volkstwehrlplatz 19. — Jordan Johann, Fleischhauer, 3. Großmarkthalle. — Kaspar Franz, Kleidermacher, 2. Springergasse 8. — Kay Feiwisch, Handel mit Tierhaaren und Rauchwaren, 2. Kleine Pfarrgasse 7. — Kellner Leopold, Schiffs- und Schleppausladen, 3. Wassergasse 28. — Körner Josef, Handel mit Briefmarken zu Sammlerzwecken, 2. Schüttelstraße 85. — Kolnhofer Beria, Geflügelhandel, 2. Volkertstraße 3. — Kouba Josef, Wirtschaftenverschleiß, 2. Altiertenstraße 7. — Kressel Anselm Rubin falsche Haber, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Wolfgang Schmätzl-Gasse 17. — Kucirel Johann, Fleischverschleiß, 17. Hernalser Hauptstraße 139. — Kunze Heinrich, Alleinhaber der Firma Heinrich Kunze, Holzhandel im großen, 2. Heinestraße 36. — Kuticka Josefa, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 17. Hornedgasse 20. — Lapajowler Heinrich, Handel mit Textilwaren, Kleidern und Schuhen, 2. Laborstraße 14. — Riff & Ruzbaum, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textil- und Wirtwaren, 14. Reindorf-gasse 42. — Riffel Koppel, Handelsagentur, 2. Laborstraße 61. — Rössler Artur, Wäschewarenherstellung, 1. Strobogasse 2. — Ruchowel & Komp., offene Handelsgesellschaft, Expedition und Kommissionswarenhandel, 3. Rudolf von Alt-Platz 6. — Raier Michael, Fleischkommissionshandel, 3. Großmarkthalle. — „Malva“, offene Handelsgesellschaft, Luchsfeld & Komp., Zuckerbäckerei, 3. Erdbergstraße 67. — Rauthner Josef, Handelsagentur, 2. Darwingasse 4. — Ray Mar, Pferdehandel, 2. Franzensbrudenstraße 11. — Rayer Moriz, Handelsagentur, 2. Hofenebergasse 21. — Rayerhoffer Johann, Wäschewarenherstellung, 2. Große Spertlgasse 6. — Reifels Baruch, Kleidermacher, 2. Dumaueergasse 5. — Reitschar Anna, Handel mit Rauchergewürzen, 2. Kaffallestraße 4. — Ritterberger Franz, Fleischverschleiß, 3. Großmarkthalle. — Müller Leopoldine, Handjour- und Handstickerie, 2. Rumb-gasse 5. — Rynat Josef, Kleidermacher, 2. Scherzergasse 6. — Reuher

Anton, Handel mit Kohle im großen, 2. Zirkusgasse 35. — Novak Rudolf, Zahntechniker, 1. Singerstraße 12. — Ochsborn Jakob, Handel mit Schuhbändern, Creme und Bürsten, 2. Volkertstraße 13. — Perney Rudolf & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 17. Kalvarienberggasse 34. — „Poharbo“, Textilbelieferungsgesellschaft m. b. H., Handel mit Kleibern und Wäsche, 2. Obere Donaustraße 79. — Poppe Alois, Tischler, 3. Dietrich-gasse 28. — Porges Ludwig, Konzeption zum Betriebe des Erdblergewerbes, 2. Zirkusgasse 56. — Prebhauser Marie, Uebernahme von Wäsche zum Putzen, 2. Franzensbrudenstraße 7. — Proßak Jakob Leiser, Handel mit Textilwaren, 2. Schönbungasse 3. (Das Weitere folgt.)

Allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt.

In der am 25. November 1922 stattgehabten außerordentlichen Generalversammlung der Allgemeinen österreichischen Boden-Credit-Anstalt wurde der Verwaltungsrat ermächtigt, das Aktienkapital der Anstalt im Sinne des Art. 10 der Statuten, auf einmal oder in Teilbeträgen, von K 420, 00.000— durch Ausgabe von bar und voll einzuzahlenden auf den Inhaber und den Nominalbetrag von je K 300— lautenden Aktien bis zu K 720,000,000— zu erhöhen und den Zeitpunkt, sowie die Modalitäten der Bereubung festzusetzen.

In Ausführung dieses Beschlusses wird hiemit den Inhabern der derzeit im Umlauf befindlichen Aktien das

Bezugsrecht

auf 560.000 Stück neu zur Ausgabe gelangende Aktien à Nom. K 300—, welche vom 1. Jänner 1923 gleichmäßig mit den bisherigen Aktien an den gesellschaftlichen Erträgen teilnehmen, unter folgenden Bedingungen angeboten:

1. Die Geltendmachung des Bezugsrechtes hat bei sonstigem Verlust unter Vorweisung der alten Aktien (ohne Couponsbogen) in der Zeit

von Montag den 11. bis einschließlich Dienstag den 19. Dezember 1922

bei der Allgemeinen österreichischen Boden-Credit-Anstalt (Wien, I., Teinfaltstraße 3) oder deren Stadtbureau (Wien, I., Karntnerstraße 49),

• • • Schweizerischen Kredit-Anstalt, Zürich, und deren Filialen, • • • Basler Handelsbank, Basel, und deren Filialen, • • • Zivnotenská banka v Praze, Prag, und deren Filialen,

während der bei diesen Stellen üblichen Geschäftsstunden, und zwar bei der Allgemeinen österreichischen Boden-Credit-Anstalt mittels einfacher, bei den übrigen Stellen mittels doppelter Konsignation (wofür Formularien unentgeltlich zur Verfügung stehen), nach den Nummern der Aktien arithmetisch geordnet, zu erfolgen.

2. Die Aktionäre sind berechtigt, auf je fünf alte Aktien je zwei neue Aktien zu beziehen. Auf weniger als je fünf alte Aktien wird kein Bezugsrecht gewährt.

3. Der Bezugspreis ist mit K 30.000—, d. i. Dreißigtausend Kronen je Aktie für jede neue Aktie festgesetzt und ist bei Ausübung des Bezugsrechtes in Barem einzuzahlen.

4. Die seitens der Aktionäre vorgewiesenen alten Aktien werden mit einem die Ausübung des Bezugsrechtes vermerkenden Stempelaufdruck versehen und sodann den Einreichern mit einem Bestätigungsschreiben wieder ausgefolgt, gegen dessen Rückstellung die entfallenden neuen Aktien mit Dividendencoupons, deren erster auf die Dividende des Geschäftsjahres 1923 lautet, von einem noch bekanntzumachenden Zeitpunkt an bei der betreffenden Anmeldestelle behoben werden können.

Wien, im Dezember 1922.

707

Allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt.

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

Österreichische Siemens - Schuckert - Werke Wien XX/3, Engerthstrasse 150

Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung Elektrische Bahnen aller Arten Elektrizitätswerke und Ueberlandwerke

Kabelwerk, Wien XXI, Siemensstrasse 88

Technisches Büro Wien:

VI. Mariabilfer Strasse 7.

Auch Musterlager.

485

„STEINAG“ A. G.

für Kalksandsteinziegel- und Kunststein-Industrie.

Telephon Wien, I. Rosengasse 2. Telephon 23184, 17276. 15148, 21733.

Kalksandsteinziegel, Stufen, Platten, Rohre, Wannen aus Kunststein etc. — Besichtigen Sie unser Musterlager!

630



### Deutschösterreichischer Wirtschaftsverband für den Viehverkehr A.-G. Wien, III. Bezirk, Schlachthausgasse Nr. 43.

**Direktion und Bureaux:** Wien III., Schlachthausgasse 43. Telephon 10-5-81, 10-2-81, 10-9-71, 72-41.

**Wiener Fleischbänke-Gesellschaft m. b. H.:** Wien III., St. Marx, Schlachthof. Telephon 10-80, 84-13, 73-46.

**Schlachthausnebenprodukte-Gesellschaft m. b. H.:** Wien III., St. Marx, Schlachthof. Telephon 10-9-71, 10-2-81, 10-5-81, 72-41.

**Marktbureau:** Wien III., St. Marx. Zentralviehmarkt. Telephon 10-8-23.

**Abteilung Großmarkthalle:** Wien III., Großmarkthalle. Telephon 10-8-26.

**Oesterreichischer Handels- und Approvisionierungsverein:** Wien III., Landstraßer Hauptstraße 3. Telephon 10-0-41.

**Importabteilung und Abteilung Fettwerke:** Wien I., Stubenbastei 1. Telephon 25-35, 30-61.

**Fabrik Fettwerke:** Wien XV., Huglgasse 26. Telephon 33-1-32.

**M. Wotraubek A.-G.:** Wien III., Erdbergstraße 155. Telephon 38-90, 67-07. Erzeugung von Eis, Seife, Magarine etc.

Kommissionsweiser Verkauf aller Gattungen Vieh. Ein- und Verkauf von Schlachtvieh, Zucht- und Nutzvieh aller Art. Uebernahme und Lieferung jeder Art von Wirtschaftsvieh. Im Betriebe St. Marx Schlachthof Engrosabgabe an Konsumentenorganisationen und Engrosverkäufe. An- und Verkauf von Därmen und Säutlingen aller Art. In der Großmarkthalle: Täglich Uebernahme und Verkauf von geschlachteten Tieren, Fleisch und Fleischwaren. Der Verband besorgt außerdem den Ein- und Verkauf aller Bedarfsartikel für die Viehhaltung und deren Erzeugnisse.

**Auskünfte jeder Art von der Deutschösterreichischen Wirtschaftsverband für den Viehverkehr A.-G., Wien III., Schlachthausgasse 43.**

495

### Wiener Holzwerke G. m. b. H.

Wien, X. Arsenal, ehemaliger Holzbetrieb der Ost. Werke G. H.

Fernruf: 53121, 55048, 58028.

#### Bautschlerarbeiten aller Art

Türen, Fenster, Treppen u. s. w.

#### Büro-Einrichtungen

#### Wohnungs-Einrichtungen

sowohl Massen-, als auch Einzel-Erzeugung.

#### Möbel für Kleinwohnungen.

633

### FELTEN & GUILLEAUME

Fabrik elektrischer Kabel, Stahl- u. Kupferwerke, Aktiengesellschaft  
WIEN X.1, GUDRUNSTRASSE Nr. 11.

**Elektrische Leitungen:** Kabel- und Leitungsdrähte aller Art für die verschiedensten Verwendungszwecke. Gummiisolierte Drähte für alle Spannungen.

**Drahtseile** für Förder- und Aufzugszwecke, Kraftübertragungen, Trag- und Aufzugseile für elektrische Bogenlampen. — Trag- und Zugseile für Seilbahnen. Schiffseile, sowie Seile für sämtl. Verwendungszwecke.

**Eisen- und Stahldrähte** in allen Härten, Stacheldrähte, Möbelfedern, Stiften, Schuhnägel, Stiefeleisen, Maschinennägel, Bandseisen, Packschließen, Hufstollen.

Fabriken in: Wien — Bruck a. d. Mur — Diomach — Graz.

668

## Berndorfer Metallwarenfabrik ARTHUR KRUPP A.-G., Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12  
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

## Kupfer- und Aluminium- Kochgeschirre

570

## Witkowitz Bergbau- und Eisenhütten-Gewerkschaft

Witkowitz (Mähren-Čechoslovakel.)

**Roheisen, Gießerei- und Stahlroheisen:** Hämatit, Ferromangan, Ferrosilicium etc.

**Eisengussware,** Rohre für Wasser-, Dampf- und Gasleitungen; Maschinen- und Baugew., gußeiserne Säulen etc., Grangüß- und Hartgußwalzen, -Platten etc.

**Stahlfassonnguss** aus Martin- oder Elektrostaht und aus Manganstaht. Gußstücke jeder geeigneten Konstruktion und Größe in zweckentsprechender Härte und Zähigkeit, sauber und dicht. Spezialartikel: Lokomotiv- und Waggonräder; Manganstaht: Herdstück-, diverse Weichenteile, Brechbacken für Steinbrecher, Steinhöhlen usw.

**Schmiedestücke** aus Martin-, Nickel- und Spezialstaht, wie: Maschinenwellen bis zu den größten Dimensionen sowie Maschinenteile jeder Art.

**Schiffbau-Material:** Schiffsschrauben, Ruder, Anker, Vorder- und Hintersteven, Kurbel- und Tunnelwellen, Propellerwellen etc.

**Eisenbahnbedarfsartikel:** Lokomotiv- und Waggonräderpaare, geschmiedete und gegossene Waggon-Radscheiben, Radreifen für Lokomotiven und Waggon; komplette Geleiseanlagen, Wechsel und Kreuzungen, Drehscheiben, Schiebebühnen, Kasten- und Kippwagen für Grubenbahnen, Wasserstations-Einrichtungen etc.

**Walzware,** Stab- und Fassoneisen, Bau- und Waggonträger, Stabstaht, Stahlbleche, Reservoir- und Kesselbleche, Strips für Rohrfabrikation, Eisenbahn-, Straßenbahn- und Grubenschienen aus Martinstaht, Blöcke, Knüppel etc.

**Rohre** aus Flußstaht, Flußeisen, Schweßeisen, stumpf- und patentgeschweißt sowie sahtlos, Fittings, Fassonstücke etc., Rohrmaste.

**Blechwaren** a) mittels Wassergas geschweißte und b) elektrisch geschweißte Fässer für Benzin, Petroleum etc., c) Blechschmiedearbeiten aller Art, d) maschinell gepreßte Blechwaren aller Art für Kriegsbedarf, Eisenbahnbedarf etc., Kesselböden, Böden für Destillierblasen, Zellulosekocher, Garbekesselplatten, Hochdruck- und Turbinenleitungsrohre, Wellrohre System Fox und Morrison etc.

**Dampfkessel,** besondere Spezialität: Wasserröhrenkessel Patent Garbe, Oberhitzer, Reservoirs, Gasbehälter etc.

**Eiserne Brücken und Hochbau-Eisenkonstruktionen.**

**Maschinenbau,** mit besonderer Berücksichtigung des Gasmotorenbaues für Koks- und Hochofengas, Fördermaschinen, Ventilatoren, Kompressoren, Druckluftlokomotiv-Anlagen, komplette Anfertigungs-Anlagen etc. **Komplette Einrichtungen** für Berg- und Hüttenwerke, Koksanstalten, Gasaanstalten, Petroleumraffinerien, Teerfabriken, Brenneisen etc.

**Schamottewaren,** für Kesselinmanerung, Schweiß- und Glühöfen, Martinöfen etc.

**Arbeiterzahl:** In den Eisensteingruben und Hüttenwerken 21.500  
In den Kohlengruben und Koksanstalten 10.000

Zentraldirektion: Witkowitz-Eisenwerk, Mähren-Čechoslovakel.

Zentralverkaufsbüro: Witkowitz, Mähren-Čechoslovakel.

Prager Büro: Prag, II., Olivova ul. 3.

Wiener Büro: Wien, VIII., Friedrloh Schmidtplatz 5.

706



# TUCHHAUS EDMUND STEINHAUER

WIEN, I. BEZIRK, BÖRSEPLATZ NR. 6

TELEPHON NR. 66399

TELEPHON NR. 66399

## Allgemeine Depositen-Bank

Aktienkapital und Reserven K 3.525.000.000  
Hauptanstalt Wien, I., Schottengasse 1.

Gegründet 1871.

Bank- und Wechselhaus Schwarzenbergplatz, I., Kolowratring 14.

### WECHSELSTUBEN:

I., Schottengasse 2  
I., Franz-Josefs-Kai 37  
I., Rotenturmstraße 29.  
II., Helnestraße 34  
II., Taborstraße 7  
III., Hauptstraße 10  
IV., Sattnerplatz 2  
IV., Wiedner Gürtel 10  
V., Reiprechtisdorfer Straße 82  
VII., Mariahilfer Straße 74 b  
VII., Neubaugasse 44

VIII., Josefstädter Straße 64  
X., Favoritenstraße 103  
XI., Simmeringer Hauptstraße 50  
XII., Koppreitergasse 2  
XIII., Hauptstraße 3  
XIII., Breitenseer Straße 6  
XIV., Mariahilfer Straße 198  
XIV., Sparkasseplatz 1  
XVII., Ottakringer Straße 84  
XVIII., Währinger Straße 84  
XXI., Hauptstraße 45

### FILIALEN:

Bad Aussee, Bad Ischl, Baden bei Wien, Bleiburg, Brogenz, Czernowitz, Graz, Innsbruck, Knittelfeld, Lambach, Leoben, Liezen, Linz, Mödling, Neunkirchen, Ried, Salzburg, St. Pölten, St. Veit a. Glan, Steyr, Villach, Vöcklabruck, Wels  
Wiener-Neustadt.

### Exposituren:

Bad Gastein, Rottenmann, St. Johann i. P.

Besorgt sämtliche Bankgeschäfte und industrielle Transaktionen.

## ANTON BARTOSAK SCHRAUBENWAREN- GROSSHANDLUNG

Speziallieferung von Fassonschrauben und Fassonteilen aller Art für Maschinenbau und Elektrotechnik, überhaupt für alle Zweige der Industrie und Eisenbahn. 620

Tischler- und Wagnerstifte.

Büro und Niederlage: WIEN, V., STROBACHGASSE 2.

Telegramm-Adresse: SCHRAUBENVERTRIEB WIEN.

ASBEST-  
FUSSBODEN „FEUERTROTZ“ GES. GESCH.

STEINHOLZFUSSBÖDEN UND ESTRICHE  
GIPSSCHLACKENSTEINPLATTEN UND WÄNDE  
COCOLITPLATTEN UND VERKLEIDUNGEN

VEREINIGTE STEINHOLZWERKE 648

BERNHUBER & SCHENK, STAUBER & CO.

Wien, IX., Währinger Straße 61 :: Tel. Nr. 19377 und 14350

## ÖSTERREICHISCHE WÄSCHE- UND BEKLEIDUNGS A.-G. 656

Wien I., Werdertorgasse 6 (Gemeinnütziges Unternehmen)

ÜBERNIMMT DIE BELIEFERUNG VON WIRTSCHAFTSSTELLEN ÖFFENTLICHER KORPORATIONEN, KONSUMENTENORGANISATIONEN ETC. MIT TEXTILIEN ALLER ART.

Lieferantin des Wirtschaftsamtes der Gemeinde Wien, der Städtischen Strassenbahnen, Städtischen Elektrizitätswerke und vieler staatlicher Institutionen.

## Gemeinde Wien — Städtische Versicherungsanstalt.

Tel.-Nr. 66501 und 67272.

Postsp.-Konto Nr. 45860.

Lebensversicherungen, Rentensversicherungen, Feuerversicherungen, Betriebsstillstandsversicherungen, Einbruchdiebstahlversicherungen. Versicherung gegen Kassenbotenberaubung. 655

Ankünfte erteilen die Direktion, Wien I., Tuchlauben 8 und die Filialen in den Bezirksvertretungskanzleien aller Bezirke Wiens.

Personen, welche beabsichtigen, sich im Akquisitionsdienste zu betätigen, wollen sich bei der Direktion melden.

## G. WINIHWARTER

Blech- und Bleiwaren-Fabrik

Wien, I., Getreidemarkt 8.

Verzinktes Eisenblech in allen Dimensionen. Wellenblech und Trägerweilblech zu Dächern, Pfändern, Balken, Feuerschutzvorhängen etc.

Erzeugung von Bleiröhren, Bleiplatten, Hartbleiarmaturen, Bleisymphone etc. Verzinkte, verbleite und verzinkte Eisenbleche. Wellbleche schwarz und verzinkt etc. Spezialität: Bleiwolle, bestes Kuffendichtungsmaterial, Preislisten und Prospekte auf Verlangen gratis und franko. 521

## VIKTOR SPITZER & CO.

WIEN, I. WALFISCHGASSE 14.

Telephon 6612, 8939. 631

Schmiede- und gusseiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs- und Kanalisations-Anlagen.

## Eisenbahnmateriale

Lieferung und Erzeugung von: Eisenbahnschienen für Normal- und Schmalspur, Weichen, Drehscheiben, Muldenkippern, Radsätzen, Lokomotiven etc.

Projektilierung und Bau: Normal- und schmalspuriger Industriebahnen. Garantie bahnsseitiger Uebernahme. 705

Ingenieur Max Hirschmann  
Wien XVIII., Weimarer Straße 26. Telephon 95889, 981.



FARRAEDER

PUCH  
GRAZ

609